



700 JAHRE STADT MEISENHEIM



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Stadt Meisenheim feiert am **Sonntag, 22. März 2015, um 14.00 Uhr** in einem **Festakt in der Schlosskirche** die Verleihung der Stadtrechte vor 700 Jahren. Dazu lade ich Sie alle herzlich ein. Wir erwarten hohe Gäste aus München, Mainz, Bad Kreuznach, Zweibrücken und Bad Homburg. Ich freue mich mit Ihnen, wenn sich unsere Stadt zu diesem Ereignis besonders sauber und mit Fahnen geschmückt präsentiert, zumal dieser Tag ja auch verkaufsoffen ist.

Für die bereits eingegangenen Spenden zu unseren Jubiläen bedanke ich mich. Wenn auch Sie spenden möchten, tun Sie das bitte an Verbandsgemeinde Meisenheim, IBAN DE53 5605 0180 0007 0014 98, mit dem Verwendungszweck „Spende Stadtverschönerung Meisenheim“.

Vielen Dank im Voraus.

Nachstehend finden Sie weitere Veranstaltungen, die ich Ihnen gern empfehle. Vor allem der Samstagabend verspricht mindestens eine Überraschung.

Mit besten Grüßen
Ihr
Gerhard Heil
Stadtbürgermeister



Veranstaltungen vom 20. bis 22. März 2015

Freitag, 20. März, 19.30 UhrSitzungssaal Rathaus
Vorstellung der neuen Stadtchronik von Udo Salomon

Anschließend.....Halle Rathaus
Eröffnung der Ausstellung „Zeitreise durch 700 Jahre Meisenheim“

Samstag, 21. März, 19.30 Uhr.....Marktplatz
Mittelalterliche Musik, Gaukler, Feuershow

Sonntag, 22. März
13-18 Uhr **verkaufsoffen**.....Stadt
13-18 Uhr **Handwerkermarkt**.....Marktplatz
14 Uhr **Festakt „700 Jahre Stadt Meisenheim“**.....Schlosskirche
Ab 15 Uhr **Tänze, Musik, Geschichten**.....Marktplatz

Am Sonntag ist die Altstadt für den Autoverkehr gesperrt. Die Parkplätze in Meisenheim sollen für auswärtige Besucher möglichst freigehalten werden. Einige Parkplätze auf dem Lindenplatz sind für Gäste des Festaktes reserviert.

Ein Faltprospekt mit einem Veranstaltungskalender vom März bis Dezember 2015 liegt bei der Tourist-Information und in Geschäften sowie Restaurants aus. Eine genauere Übersicht findet sich unter www.meisenheim.de, Aktuelles, Stadt Meisenheim Jubiläumsjahr 2015.



Wichtiges auf einen Blick

Verbandsgemeindeverwaltung

Obertor 13, 55590 Meisenheim
 Tel. 06753/121-0, Fax 06753/121-17,
 www.meisenheim.de, E-Mail: Postmaster@meisenheim.de

Öffnungszeiten:
Montag - Dienstag: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr
 und 14:00 Uhr - 16:00 Uhr
Mittwoch: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr
Donnerstag: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr
 und 14:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag: 08:00 Uhr - 12:30 Uhr
Redaktionsschluss Amtsblatt: Freitag: 11.00 Uhr
Anzeigen-Annahmeschluss: Montag: 14.00 Uhr

NOTRUFERE/BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notruf 110
 Polizeiinspektion Lauterecken Tel. 06382-9110
Nichtpolizeilicher Notruf 112
 -Feuer, Rettungsdienst, Notarzt und Krankentransport-
Gesundheitszentrum Glantal, Liebfrauenbergstr. 31 Tel. 06753-910-0
 Notruf Pflegebett (auch Hebammenhilfe) 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Meisenheim Tel. 116117
 (ohne Vorwahl)
 Krankenhaus Meisenheim, Hinter der Hofstadt 8, 55590 Meisenheim
 Öffnungszeiten: Mittwoch 14 Uhr – Donnerstag 7 Uhr
 Freitag 16 Uhr – Montag 7 Uhr
 an Feiertagen – Vorabend 18 Uhr – Folgewerktag 7 Uhr

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer Tel. 0180/5040308
 Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen.
 Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

Augenärztlicher Notfallbereitschaftsdienst
 Für den Raum Bad Kreuznach – Bad Sobernheim (incl. Meisenheim) – Kirn – Idar-Oberstein – Simmern
 Die Dienstbereitschaft an **Wochenenden und an Feiertagen** besteht, nach vorheriger telefonischer Vereinbarung, von Samstag, 7.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr (an Feiertagen entsprechend):
Dres. Sarafiant, Kirn / Idar-Oberstein Tel. 06752/3604 + 06781/24604
 Kurzfristige Dienstplanänderungen können im Internet unter www.drheld.de/notdienste abgefragt werden.
 Die Dienstbereitschaft am **Mittwoch**, nach vorheriger telefonischer Absprache, ist jeweils aktuell an der Pforte des Krankenhauses St. Marienwörth, Bad Kreuznach, Tel. 0671/3720 zu erfragen.

Apothekennotdienst
 Ansage des **Apothekennotdienstes** über landeseinheitliche Rufnummern:
deutsches Festnetz: 0180-5-258825-PLZ (0,14 €/Min.)
Mobilfunknetz: 0180-5-258825-PLZ (max. 0,42 €/Min.)
 Anzeige der notdienstbereiten Apotheken **im Internet** unter www.lak-rlp.de. Der Notdienst wechselt jeweils morgens um 8:30 Uhr

Tierärztlichen Notfalldienst
Dr. Maschtowski, Bad Sobernheim Tel. 06751/93530

sozialstation nahe
Ökumenische Sozialstation im Landkreis Bad Kreuznach gGmbH
 Großstraße 68, 55566 Bad Sobernheim
 Alten- und Krankenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung
 Betreuung dementiell erkrankter Menschen zu Hause
 und in unseren **Betreuungsgruppen:**
Montags von 13.30 bis 17.30 Uhr in **Staudernheim**
Dienstags, mittwochs und donnerstags von 14.00 bis 18.00 Uhr in **Bad Sobernheim**.
Freitags von 14:00 bis 18:00 Uhr in **Meisenheim**
 Bürozeiten: Mo. bis Do. 8.00 bis 16.30 Uhr, Freitag 8:00 bis 15:00 Uhr
 Tel. – Nr. 06751 - 2242, Fax 06751- 4074
 Rufbereitschaft 24 Stunden Tel.-Nr. 06751 – 3521
Sprechstunde in Meisenheim:
 jeden 1. und 3. **Dienstag** in den Räumen der Verbandsgemeinde Meisenheim von 10.00 bis 12.00 Uhr
 Homepage: www.sozialstation-nahe.de

Ambulantes Hilfezentrum Meisenheim

Alten und Krankenpflege A K F, Rathausgasse 8 , Meisenheim
 Bürozeiten Mo.- Fr. 8:00 - 16:00
 24 Stunden erreichbar - Tel. 06753 / 963277

Pflegestützpunkt/ Beratung und Koordinierung

Kostenlose, individuelle, vertrauliche Beratungsstelle für alte, kranke, pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige. Beratung über Pflege- Hilfs- und Entlastungsangebote im häuslichen und stationären Bereich. Ansprechpartnerinnen: Christa Herzog, Marlene Jänsch, Stefanie Klein. Tel.: 06751/8557922/23 Fax: 06751/8557924.
 Felke-Center, Kreuzstraße 10, 55566 Bad Sobernheim.
 Zuständig für die Verbandsgemeinden **Meisenheim und Bad Sobernheim**

Bereitschaftsdienste

Bereiche **Wasserversorgung** und **Abwasserbeseitigung** Tel. 0800-8958958
Strom- und Gasversorgung
Westnetz GmbH
bei Störungen im Stromnetz Tel. 0800/4112244
bei Störungen im Gasbereich Tel. 0800/0793427
Stromversorgung Pfalzwerke Netz AG
 für Becherbach, Callbach, Lettweiler, Rehborn, Reiffelbach u. Schmittweiler
 Netzteam Rockenhausen, Kreuznacher Straße 61
 Fax 06361-9217-21 Tel. 06361-9217-10
Stromentstörung: Tel. 0800-7977777
Wertstoffhof Meisenheim Tel. 06753-93000
 Öffnungszeiten:
 dienstags und freitags 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr
 samstags 08.30 Uhr bis 13.30 Uhr

Impressum:

Das Amtsblatt für die Verbandsgemeinde Meisenheim und die Ortsgemeinden Abtweiler, Becherbach, Breitenheim, Callbach, Desloch, Hundsbach, Jeckenbach, Lettweiler, Löllbach, Stadt Meisenheim, Raumbach, Rehborn, Reiffelbach, Schmittweiler und Schweinschied nach § 27 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (BS 2020-1) und den Bestimmungen der Hauptsatzung in den jeweils geltenden Fassungen erscheint wöchentlich donnerstags.

Herausgeber:

Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen, Nachrichten und Hinweise: Verbandsgemeindeverwaltung, 55590 Meisenheim.
 Verantwortlich für Anzeigen:
 Fieguth-Amtsblätter, SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH, Rainer Zais, Niederlassung Friedrichstr. 59, 67433 Neustadt, Telefon 06321 3939-60, Fax 06321 3939-66, E-Mail: anzeigen@amtsblatt.net.
 Druck: GreiserDruck GmbH & Co. KG, Rastatt.
 Anzeigenberatung: Sieglinde Veith, Friedhofstraße 12, 67753 Rothselberg, Telefon 06304/1532, Mobil 0170/8670507
 Für Privatanzeigen:
 Buch- und Schreibwarenhandlung Feickert, Untergasse 17, 55590 Meisenheim, Tel. 06753 2222, www.Buch-Feickert.de

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird das Amtsblatt kostenlos zugestellt im Einzelversand durch den Verlag gegen Erstattung der Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt die Druckerei keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und müssen grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der abgedruckten Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültigen Anzeigenpreislisen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlags oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

**Das nächste Amtsblatt
 der Verbandsgemeinde erscheint am
 19. März 2015**



**Kreisfeuerwehrverband
Bad Kreuznach e. V.**

25 Jahre
Kreisfeuerwehrverband
Bad Kreuznach e. V.

21. März 2015
Festhalle Merxheim

Programm

18:00 Uhr Jubiläumsfeier (mit Gästen aus Bundes- und Landtag)
umrahmt vom Musikverein

20:30 Uhr Tanz und Unterhaltung mit den "Filsbachern"




www.Kreisfeuerwehrverband-BadKreuznach.de

VOLKSBILDUNGSWERK MEISENHEIM
mit Unterstützung von Karlsberg-Brauerei und Brauhaus

Freitag, 13. März 2015, 20 Uhr
Meisenheim, Brauhaus



Countrymusik und mehr

Country, Rhythm'n Blues, Rock, Folk, Pop Classics

Mark-Merritt-Band

(Saxofon, Gitarren, Banjo, Geige, Drums, Gesang)

Kartenvorbestellung (8 €) empfohlen (Tel. 06753-2207)

Aufruf zur Blutspende

Am Freitag, dem 20.03.2015, führt das Deutsche Rote Kreuz in der Turnhalle der Realschule plus in Meisenheim einen Blutspendetermin durch.

In der Zeit von 17.00 bis 21.00 Uhr kann jeder gesunde Mensch zwischen 18 und 69 Jahren Blut spenden. Der Spender schafft damit die Voraussetzung zur Lebensrettung für andere und für sich selbst.

Kindersachenbasar

Der Elternausschuss des Meisenheimer Kindergartens **Kleine Strolche** veranstaltet am Samstag, 21. März 2015, von 14-16 Uhr in der TV Halle Raumbach (Hauptstraße) einen Basar rund ums Kind. Für Kaffee & Kuchen ist gesorgt!

Die Erlöse kommen über den Förderverein dem Meisenheimer Kindergarten zu Gute!

Tischreservierung unter der Telefonnummer:

06753-964938.



Wir, die Nordpfalz

Neues aus unserer Region

Seniorenfahrt zur Landesgartenschau Landau

Der VG-Seniorenrat in der VG Alsenz-Obermoschel plant eine Busfahrt zur Landesgartenschau nach Landau, an der auch interessierte Seniorinnen und Senioren aus der Region Meisenheim teilnehmen können. Diese Tagesfahrt findet statt

am Mittwoch, 29. April 2015

Die Abfahrt in Meisenheim, Bushaltestelle Lindenallee, findet voraussichtlich um 8.45 Uhr statt, um ca. 9:00 Uhr in Obermoschel, Bushaltestelle Wolf, 9:10 Uhr Alsenz, Festhalle und anschließend Bushaltestellen im Appeltal. Evtl. weitere Abfahrtszeiten werden noch bekannt gegeben. Der Aufenthalt in Landau kann von den Teilnehmern frei gestaltet werden.

Die Rückfahrt erfolgt um ca. 16:30 Uhr mit Abschluss in Heimatnähe. Gegen 20 Uhr wollen wir wieder „zu Hause“ sein.

Die Fahrtkosten betragen einschließlich Eintritt 25 Euro pro Person und werden zu Beginn der Fahrt erhoben. Verbindliche Anmeldungen nehmen ab sofort die VG Alsenz-Obermoschel, Frau Schmidt, Telefon 06362-30322 oder Frau Wasem Telefon 06362-30325 entgegen.

Chorprobe des Projektchores



Quelle: Lied und Chor

Dem Aufruf zur Gründung eines Projektchores für ein Benefizkonzert zur Unterstützung von Flüchtlingsfamilien sind am Samstag, dem 07.03.2015 zur ersten Chorprobe 60 Sängerinnen und Sänger gefolgt. Sie kamen aus den Ortsgemeinden Lettweiler, Löllbach, Meisenheim, Rehborn, Schmittweiler, Staudernheim, Alsenz, Obermoschel, Odenbach, Schiersfeld und Kalkofen.

Die nächste Chorprobe findet am Samstag, dem 21. März 2015, 14.00 Uhr, im Ev. Gemeindehaus, Hauptstraße 26, Rehborn, statt. Rückfragen unter Tel-Nr.: 06753/4822.

Neueinsteiger sind herzlich willkommen.

Dietmar Kron
Bürgermeister
VG Meisenheim

Arno Mohr
Bürgermeister
VG Alsenz-Obermoschel

Mobiles Bürgerbüro – Die Verwaltung vor Ort ist gestartet



Das erste mobile Bürgerbüro im Landkreis Bad Kreuznach ist gestartet. Zielgruppe sind insbesondere ältere und die weniger mobilen Bürgerinnen und Bürger unserer Verbandsgemeinde Meisenheim.

Das aus EU-Mitteln geförderte Projekt ist ein weiterer wichtiger Baustein unserer bürgernahen und dienstleistungsorientierten Verwaltung.

Kernelement des mobilen Bürgerdienstes sind Dienstleistungen des klassischen Bürgerbüros, wie z. B. Beantragung von Ausweisen und Pässen, An- und Ummeldungen, Beglaubigungen, Beantragung von Führungszeugnissen, aber auch alle weiteren Aufgabenstellungen der Verwaltung. Auf dem Fahrzeug führen wir ferner alle Standard-Steuerformulare und u.a. gelbe Müllsäcke für Ihren Bedarf mit.

Sind Ihre Anliegen vor Ort nicht abschließend zu erledigen, werden diese im Nachgang mit Priorität bearbeitet und beantwortet.

Einmal im Monat werden wir in jeder Gemeinde in den jeweiligen Gemeindehäusern für Sie vor Ort sein.

Wann wir Ihnen in Ihrer Gemeinde zur Verfügung stehen, können Sie dem nachfolgenden Routenplan entnehmen.

Gerne können Sie auch vorher mit uns telefonisch unter der Nummer 06753/121-22 Kontakt aufnehmen, um Ihr Anliegen vorab mit uns zu besprechen.

Zeiten	01.04.2015 (1. Mittwoch im Monat) Route 1	08.04.2015 (2. Mittwoch im Monat) Route 2	18.3.2015 (3. Mittwoch im Monat) Route 3	25.3.2015 (4. Mittwoch im Monat) Route 4
09.30 - 10.30				
09.30 - 10.30	Abtweiler	Hundsbach	Lettweiler	Reiffelbach
11.00 - 12.00	Raumbach	Schweinschied	Rehborn	Gangloff
13.00 - 14.00	Desloch	Löllbach	Schmittweiler	Roth
14.30 - 15.30	Jeckenbach	Breitenheim	Callbach	Becherbach

Bürgerbus der Verbandsgemeinde Meisenheim

Bleiben Sie mobil – Unser Angebot für Senioren

Der Bürgerbus der Verbandsgemeinde Meisenheim bietet unseren Bürgerinnen und Bürgern, insbesondere unseren älteren Mitbürgern, einen regelmäßigen wöchentlichen Transport von den Ortsgemeinden nach Meisenheim an, um hier Besorgungen, wie einen Arztbesuch, Einkäufe, Krankenhausbesuche, Verwaltungsangelegenheiten und vieles mehr, erledigen zu können. Der Transfer ist zudem barrierefrei, so dass auch ein Rollstuhl kein Problem darstellt. Jede Ortsgemeinde wird in jeder Woche jeweils werktäglich dienstags oder donnerstags angefahren. Die einzelnen Fahrtrouten werden wöchentlich gewechselt. Nachdem das Angebot bereits nachgefragt wird, wünschen wir uns noch eine intensivere Nutzung! Fahren Sie mit uns, Sie werden vom Service überzeugt sein!

Ihr Fahrplan für den Monat März 2015

Route 1			Route 2		
dienstags		donnerstags	dienstags		donnerstags
03.03.2015		12.03.2015	10.03.2015		05.03.2015
17.03.2015		26.03.2015	24.03.2015		19.03.2015
31.03.2015					
Hin		Zurück	Hin		Zurück
9.00	Meisenheim (Bahnhof)	12.00	9.00	Meisenheim (Bahnhof)	12.00
9.07	Breitenheim	12.07	9.09	Schmittweiler	12.09
9.17	Jeckenbach	12.17	9.14	Callbach	12.14
9.20	Löllbach	12.20	9.19	Reiffelbach	12.19
9.24	Schweinschied	12.24	9.24	Gangloff	12.24
9.32	Hundsbach	12.32	9.29	Becherbach	12.29
9.40	Jeckenbach	12.40	9.34	Roth	12.34
9.45	Desloch	12.45	9.43	Meisenheim (Bahnhof)	12.43
9.50	Meisenheim (Bahnhof)	12.50	9.45	Meisenheim (Bahnhof)	12.45
			9.53	Abtweiler	12.53
			9.58	Raumbach	12.49
			10.00	Meisenheim (Raumb.Straße)	13.00
			10.15	Lettweiler	13.15
			10.25	Rehborn	13.05
			10.30	Meisenheim (Bahnhof)	13.30

Die Fahrgäste sollten ihren Fahrtenwunsch mindestens einen Tag vor Fahrtantritt unter der **Telefon-Nr. 06753/94242** anmelden; hier erhalten sie Informationen und die Bestätigung über die Abfahrtszeit und Abfahrtsort.

**Amtliche
Bekanntmachungen**



**Verbandsgemeinde
Meisenheim**

**Nichtöffentliche Sitzung
des Betriebsausschusses der
Verbandsgemeinde Meisenheim**

Am Donnerstag, dem 19.03.2015, findet um 18.00 Uhr im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes, Obertor 13, 55590 Meisenheim, eine nichtöffentliche Sitzung des Betriebsausschusses der Verbandsgemeinde Meisenheim statt.

Tagesordnung:

- nichtöffentlich -

1. - 5. Satzungsangelegenheiten
6. - 7. Auftragsangelegenheiten
8. Vertragsangelegenheit
9. Mitteilungen und Anfragen

**Durchführung der Fleisch- und
Trichinenschau im FB-Bezirk KH-15**

Der für den Bezirk zuständige Tierarzt Falenski befindet sich vom 12. bis 28.03.2015 in Urlaub. Die Vertretung übernimmt Herr Dr. Maschtowski, Meddersheimer Straße 51, 55566 Bad Sobernheim, Tel. 06751/93530.

Schwerbehindertenrecht

Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung, Mainz

Sprechtag am Mittwoch, dem 25.03.2015 von 14.00 bis 16.00 Uhr, im Dienstgebäude der Verbandsgemeindeverwaltung Meisenheim.

Vorherige Terminvereinbarung ist erforderlich bei den Mitarbeitern der Verwaltung, Frau Wesel/Herrn Klein, Zimmer 8 o. 7, Tel: 06753/121-26 oder 121-27, E-Mail: postmaster@meisenheim.de.



Becherbach

**Ortsbürgermeister
wieder im Dienst**

Ortsbürgermeister Manfred Denzer ist ab Donnerstag, dem 12.03.2015, wieder im Dienst.

**Öffentliche Sitzung des
Ortsgemeinderates**

Am Donnerstag, dem 12.03.2015, findet um 19.30 Uhr im Gemeindesaal in Gangloff eine öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Meisenheim;
 1. Änderung Teilplan Windenergie; Beratung und Beschlussfassung einer Stellungnahme
3. Mitteilungen

Bitte beachten Sie für Ihre Amtsblatt-Artikel unsere E-Mail-Adresse
amtsblatt@meisenheim.de



Callbach

**Jahresrechnung 2010
der Ortsgemeinde Callbach**

Auf Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses hat der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Callbach in seiner Sitzung am 03.03.2015 gemäß § 114 Abs. 1 i.V.m. VV Nr. 2 zu § 114 Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz die Abnahme der Jahresrechnung 2010 beschlossen. In gleicher Sitzung wurde dem Ortsbürgermeister, den Ortsbeigeordneten (soweit sie den Ortsbürgermeister vertreten haben), dem Bürgermeister und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Meisenheim (soweit sie den Bürgermeister vertreten haben) die Entlastung erteilt.

Die Jahresrechnung, der Rechenschaftsbericht und sämtliche Anlagen gem. § 114 Abs. 2 Satz 2 GemO liegen zur Einsichtnahme bei der Verbandsgemeindeverwaltung Meisenheim, Obertor 13, Zimmer 13, in der Zeit vom 13.03.2015 bis 23.03.2015, während der allgemeinen Öffnungszeiten öffentlich aus.

Öffnungszeiten:

Vormittags:

Montag bis Donnerstag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Freitag 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Nachmittags:

Montag bis Dienstag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Freitag geschlossen



Desloch

**Bericht über die Sitzung des
Gemeinderates der Ortsgemeinde
Desloch vom 19.02.2015**

„Unser Dorf hat Zukunft“;

Beratung und Beschlussfassung

Der Vorsitzende informiert den Rat über das Informationsschreiben der Kreisverwaltung Bad Kreuznach. Nach eingehender Diskussion ist man im Rat zu dem Entschluss gekommen, nicht an dem Wettbewerb teilzunehmen.

Ausbau der Straße „Am Biengarten“; Beratung

Die Straße im Biengarten ist in einem schlechten Zustand. Nach der Begehung erstellte die Verwaltung eine überschlägliche Kostenermittlung für einen Neuausbau der Straße mit Pflastern und einer Mittelrinne, analog der angrenzenden Straßen (Neuwieserstraße).

Auf eine Erneuerung der Straßenbeleuchtung wird dabei verzichtet. Die ermittelnden Kosten belaufen sich auf ca. 170.000 €

Angesichts der finanziellen Lage und der Ablehnung der anwesenden Zuhörer nicht schon wieder für eine Straße zu bezahlen, wird man sich zur Reparatur entschließen, um der Verkehrssicherungspflicht gerecht zu werden.

Antrag auf Zuweisung aus dem I-Stock 2016

Der Gemeinderat beschließt keinen Antrag auf Zuweisung aus dem I-Stock zu stellen.

Friedhofssatzung

Nach kurzer Beratung beschließt der Gemeinderat die geänderte Friedhofssatzung. Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren der Ortsgemeinde Desloch.

Der Gemeinderat konnte nicht zu einem Ergebnis kommen. Der 2. Beigeordnete Karch wird mit dem Ortsbürgermeister an einem Beratungsgespräch in der Verbandsgemeindeverwaltung teilnehmen.



Lettweiler

**Bericht über die Sitzung des
Gemeinderates Lettweiler
vom 24.02.2015**

Antrag auf Bewilligung von Landeszuweisungen aus dem Investitionsstock des Landes 2016

Nach kurzer Beratung ist sich der Gemeinderat der Ortsgemeinde Lettweiler einig, keinen Antrag auf Bewilligung von Landeszuweisungen aus dem Investitionsstock des Landes 2016 für die Ortsgemeinde Lettweiler zu stellen.

Wettbewerb Unser Dorf hat Zukunft 2015

Nach kurzer Aussprache lehnt der Gemeinderat die Teilnahme am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft 2015“ ab.

Stellungnahme der Ortsgemeinde Lettweiler zum Entwurf einer zweiten Landesverordnung zur Änderung der Landesverordnung über das Landesentwicklungsprogramm LEP IV

Nachdem die Planungsgemeinschaft Rheinhesen-Nahe mit dem Anhörverfahren die Fortschreibung des Regionalen Raumordnungsplanes auch zu den Bereichen Siedlungsentwicklung durchgeführt hat, liegt nun der Entwurf einer zweiten Landesverordnung zur Änderung der Landesverordnung über das Landesentwicklungsprogramm zur Anhörung und Beteiligung vor.

Änderungen, Ergänzungen und Konkretisierung zur Siedlungsentwicklung werden über die Ziele des Regionalen Raumordnungsplanes definiert. Die Änderungen beinhalten Anpassungen bzw. Änderungen von 4 Zielen.

Schwerpunkte, welche die Verbandsgemeinde Meisenheim betreffen, sind die Ziele 31 und 61, die dem Gemeinderat der Ortsgemeinde Lettweiler in einer Übersicht zusammengefasst, von der Verbandsgemeinde Meisenheim vorgelegt wurden.

Nach kurzer Aussprache und Erläuterungen durch den Vertreter der Verwaltung stimmt der Gemeinderat der Ortsgemeinde Lettweiler der vorliegenden Stellungnahme zur Fortschreibung des Landesentwicklungsprogrammes LEP IV zu.

Mitteilungen

1. Der Vorsitzende informiert den Gemeinderat über die Eckpunkte der Genehmigung des Haushaltes der Ortsgemeinde Lettweiler für die Haushaltsjahre 2015 / 2016 der Kreisverwaltung Bad Kreuznach.
2. Der Ortsgemeinde liegt ein Schreiben der ASG über die Verbandsgemeinde Meisenheim zur Teilnahme am Bundeswettbewerb „Unser kerniges Dorf“ vor.
3. Durch die Verbandsgemeinde Meisenheim wird eine kostenlose Ausbildung von „Leerstandsleuten“ angeboten. Nach kurzer Aussprache sieht der Gemeinderat Lettweiler kein Interesse für die Ortsgemeinde.
4. Die Stadt Meisenheim lädt die Ortsgemeinde zum Festakt „700 Jahre Stadt Meisenheim“ am Sonntag, dem 22.03.2015 um 14.00 Uhr in der Schlosskirche zu Meisenheim ein. Ebenso wurde die Ortsgemeinde zur Teilnahme am Festumzug am Sonntag, dem 05.07.2015 eingeladen. Nach kurzer Aussprache wurde die Teilnahme am Festumzug in Frage gestellt.

Anfragen

1. Der Austausch der Straßenbeleuchtung mit Erneuerung der Zuleitungen ist abgeschlossen. Der Vorsitzende fragt nach der Resonanz der Bürgerinnen und Bürger in der Ortsgemeinde. Die Meinung der Bürgerinnen und Bürger ist geteilt.
2. Nachdem auf dem Friedhof einige Gräber nach Ablauf der Ruhefristen von den Angehörigen entfernt wurden, entstehen nach Setzungen des Erdreiches enorme Unebenheiten bzw. Vertiefungen an diesen Stellen. Teils werden durch die Setzungen die Einfassungen der noch bestehenden Grabstätten frei, und es entstehen Stolperfallen auf den Zuwegungen zu den noch bestehenden Gräbern.
Ein Ratsmitglied regt an, Mutterboden zu beschaffen, um diesen an den entsprechenden Stellen aufbringen zu können. Ein weiteres Ratsmitglied wird sich um Mutterboden bemühen.
3. Es wird bezüglich des Fortganges des Wiesengrabfeldes nachgefragt. Die Größe des Feldes wurde bereits festgelegt. Mit den weiteren Arbeiten wird, sobald die Witterung es zulässt, begonnen.

Jahreshauptversammlung 2015 der Jagdgenossenschaft Lettweiler

Alle Jagdgenossen und Beteiligte der Jagdgenossenschaft Lettweiler werden hiermit zur Jagdgenossenschaftsversammlung 2015 am **Freitag, dem 17. April 2015, 20.00 Uhr**, in das Sportheim des TuS Lettweiler eingeladen.

Folgende **Tagesordnung** steht zur Beratung an:

1. Bericht des Jagdvorstehers
2. Bericht des 1. Beisitzers, zugleich Schriftführer
3. Bericht des 2. Beisitzers, zugleich Kassenverwalter
4. Entlastung des Vorstandes -Beschluss-
5. Beratung und Beschlussfassung Lohnkostenanteile
6. Mitteilungen und Auskünfte
7. Anfragen und Anregungen

Das Jagdgenossenschaftskataster liegt den Mitgliedern der Jagdgenossenschaft in der Zeit vom 01.04.2015 bis zum 15.04.2015 in der Wohnung des unterzeichnenden Jagdvorstehers zur Einsicht aus. Werden innerhalb dieser Frist keine Einsprüche erhoben, gelten die Verzeichnisse und Listen als festgestellt.

Es wird darauf hingewiesen, dass gem. § 2 Abs. 2 Satz 2 der Satzung der Jagdgenossenschaft Änderungen in den Eigentumsverhältnissen unverzüglich anzuzeigen sind.

Jagdgenossenschaft Lettweiler
Helmut Neubrech, Jagdvorsteher

**Bericht über die Sitzung des Stadtrates Meisenheim vom 18.02.2015****Verpflichtung eines Ratsmitgliedes**

Der Vorsitzende verpflichtet das neue Ratsmitglied Herrn Johannes Moog.

Nachbesetzung eines Ausschussmitgliedes

Für das ausgeschiedene Ausschussmitglied Herrn Harald Papst schlägt die Fraktion Freie Liste Heil Herrn Thorsten Wenzel vor. Die Wahl hierzu erfolgt in der nächsten Sitzung des Stadtrates am 27.03.2015.

Annahme von Spenden

Der Vorsitzende liest die eingegangenen Spenden vor:

1.000,— € Spende Stadtjubiläum Gewinnspareverein Karlsruhe

1.200,— € Spende Stadtjubiläum Wohnen mit Service aus Meisenheim

80,— € Spende für Stadtverschönerung, Willems Rainer

5.000,— € Spende für Stadtjubiläum Sparkasse Rhein-Nahe, Bad Kreuznach

Die Spenden werden seitens des Rates einstimmig angenommen.

Beratung und Beschlussfassung der Friedhofsatzung

Der Vorsitzende erläutert die neue Friedhofsatzung und geht insbesondere auf das Abräumen der Gräber ein. Nach einer kurzen Diskussion des Rates über Vor- und Nachteile des Abräumens seitens der Stadt erläutert die Vertreterin der Verbandsgemeindeverwaltung, es gäbe ein OVG Urteil, dass Private auch die Möglichkeit haben müssen, das Grab selbst abzuräumen. Demnach wurde in § 24 Absatz 2 verankert; Grundsatz: die Stadt hat das Recht abzuräumen, als Ausnahme wurde verankert, die Gräber können selbst durch Private abgeräumt werden.

Der Stadtrat der Stadt Meisenheim beschließt einstimmig die neue Friedhofsatzung.

Friedhofsgebührensatzung der Stadt Meisenheim

Der Vorsitzende erläutert die neue Friedhofsgebührensatzung und hier insbesondere die Nutzungsrechte für Urnenwahlgrabstätten mit Plattenbelag im Feld I mit 600,— € und deren Verlängerung mit 15,— € in Rechnung zu stellen. Aufgrund der unsicheren Lage, ob die angesetzten Gebühren auch kostendeckend sind, schlägt der Vorsitzende vor, diese alle 5 Jahre überprüfen zu lassen.

Der Stadtrat der Stadt Meisenheim beschließt mehrheitlich die neue Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren.

Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2015 der Stadt Meisenheim;**Haushaltssatzung mit Haushaltsplan nebst Anlagen und Bestandteilen**

Der Haushalt 2015 weist einen Negativsaldo aus. Dieser beläuft sich im Ergebnishaushalt auf ca. 705.000,— €, obwohl die Einwohnerzahl mit Hauptwohnungen zum 31.12.2014 zu 2013 um 50 gestiegen sind. Sollte die Entwicklung des Haushaltes so fortgeführt werden, sei das Eigenkapital bis 2021 auf 0 zurückgefahren. Zwei Risikobereiche sind noch nicht im Haushalt 2015 verankert. Hier handelt es sich um zwei Gefährdungsstellen der Stadtmauer. Einhellig von allen Fraktionen wird gefordert, einen Appell an Kreis, Land und Bund zu senden, um auf die prekäre Finanzsituation der Stadt Meisenheim aufmerksam zu machen.

Der Stadtrat der Stadt Meisenheim beschließt mehrheitlich die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan nebst Anlagen und Bestandteilen.

Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Teilgebiet „Bismarckplatz“ in der Stadt Meisenheim

Der Vorsitzende erläutert die Erforderlichkeit zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Bismarckplatz“. Dabei handelt es sich um ein Bauvorhaben zum altersgerechten Wohnen am Bahnhof der Stadt Meisenheim.

Ein privater Investor möchte dort ein Gebäude mit 21 Wohneinheiten zum altersgerechten Wohnen errichten.

a) Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses vom 23.05.2014

Der Stadtrat der Stadt Meisenheim beschließt mehrheitlich, den in der Sitzung am 23.05.2014 gefassten Aufstellungsbeschluss für die 3. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes der Stadt Meisenheim für das Teilgebiet am „Heimbacher Weg“ (Bahngelände) aufzuheben.

b) Fassung des Aufstellungsbeschlusses gem. §§ 2 Abs. 1, 13a Baugesetzbuch (BauGB)

Der Stadtrat Meisenheim beschließt mehrheitlich gem. §§ 2 Abs. 1, 13a BauGB vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) in der derzeit geltenden Fassung unter Beachtung des § 22 Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153) in der derzeit geltenden Fassung die Aufstellung des Bebauungsplanes der Stadt Meisenheim für das Teilgebiet „Bismarckplatz“.

Die Aufstellung des Bebauungsplanes wird im vereinfachten Verfahren gemäß § 13a BauGB (Bebauungspläne der Innenentwicklung) i.V.m. § 13 BauGB durchgeführt.

Der räumliche Geltungsbereich der Bebauungsplanänderung umfasst folgende Grundstücke: Gemarkung Meisenheim, Flur 15, Flurstücke 152/8, 152/15 teilweise, 152/17, 152/18, 152/21;152/22; 152/42; 152/43 und 152/44 teilweise.

c) Billigung des Planentwurfes

Der Stadtrat billigt einstimmig den Bebauungsplanentwurf nebst Anlagen.

d) Beschluss über die Offenlage nach §§ 13a, 13 Abs. 2 und 3, 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. §§ 13a, 13 Abs. 2 und 3, 4 Abs. 2 BauGB

Der Stadtrat Meisenheim beschließt einstimmig, die Offenlage gem. §§ 13a, 13 Abs. 2 und 3, 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats, in der Zeit vom 09.03.2015 bis einschließlich 10.04.2015, durchzuführen.

Die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. §§ 13a, 13 Abs. 2 und 3, 4 Abs. 2 BauGB wird parallel durchgeführt.

Aufstellung von Altkleidercontainern in der Stadt Meisenheim

Der Vorsitzende erläutert kurz die Problematik des Aufstellens von Altkleidercontainern im Stadtgebiet der Stadt Meisenheim. Hierzu wird folgender Beschluss gefasst:

Der Stadtrat beschließt mehrheitlich, die Regelung der Aufstellung von Altkleidercontainern dem Wirtschaftsausschuss zu übertragen. Für alle damit in Zusammenhang stehenden Aspekte, wie z. B. Preis- und Vertragsgestaltung, ist dieser selbstständig verantwortlich.

Bestellung von Stadtfahnen

Der Vorsitzende erläutert, dass für das Stadtjubiläum neue Stadtfahnen zu beschaffen seien. Diese sollen auch den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Meisenheim über das Amtsblatt angeboten werden. Ggf. ist zu prüfen, ob seitens der Verbandsgemeindeverwaltung noch Fahnen eingelagert sind.

Mitteilungen und Anfragen

1. Der Vorsitzende erläutert, dass mit dem Geschwindigkeitsmessgerät der Ortsgemeinde Raumbach am Liebfrauenberg gute Erfahrungen gemacht wurden. Es soll daher ein neues eigenes Gerät zum Preis von 1.870,— € beschafft werden. Finanziert wird es über Spenden.

Der Rat stimmt der Beschaffung einstimmig zu.

2. Der Vorsitzende gibt bekannt, dass auf dem Fußweg Richtung Raumbach Ruhebänke de-

fekt sind und die dort aufgestellten Abfallbehälter gegen Hausmüll zu sichern und weitere Hundekotüttenbehälter aufstellen zu lassen.

3. Ein Beigeordneter berichtet über den Fortgang der neuen Homepage der Stadt Meisenheim. Derzeit ist noch keine Endversion ersichtlich, allerdings soll diese bis zum Sommer vorliegen und dem Rat vorgestellt werden. Schwerpunkte sollen die Historie der Stadt, Veranstaltungen bzw. ein Veranstaltungskalender sein sowie die Wirtschaft -wer macht was- und wo evtl. Leerstände seien.
4. Der Vorsitzende dankt Bgm. Kron für dessen Einsatz, dass die LKW Zu- und Abfuhr für den Abriss des Bettenhauses nicht über die Liebfrauenbergstraße, sondern über den Keddart erfolgt.

Öffnungszeiten der öffentlichen Bücherei
 Öffnungszeiten der öffentlichen Bücherei im historischen Rathaus, Untergasse 23, Telefon 06753/3017.

Montag:	18.00 bis 19.30 Uhr
Dienstag:	10.00 bis 11.30 Uhr
Donnerstag:	16.00 bis 18.00 Uhr

Die Lesestart-Sets für die Dreijährigen können ab sofort in der Bücherei abgeholt werden.



Raumbach

Sitzung des Gemeinderates Raumbach am 12.03.2015 fällt aus
 Die für Donnerstag, den 12.03.2015, 19.30 Uhr, angekündigte Sitzung des Gemeinderates Raumbach fällt aus.

Freiwillige Feuerwehr Raumbach Übungsdienst
Am Sonntag, dem 15.03.2015, findet um 09.00 Uhr der nächste Übungsdienst statt. Der Wehrführer bittet den Termin vorzumerken und um eine rege Teilnahme der Kameraden.



Reiffelbach

Einwohnerversammlung
 Gemäß § 16 Gemeindeordnung findet **am Samstag, dem 14.03.2015 um 16.00 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus eine Einwohnerversammlung statt. Folgende Tagesordnungspunkte werden präsentiert und diskutiert:

1. Toilettenanlage an der Grillhütte
Vorstellung von Entwürfen
Favorisierung der vorgestellten Entwürfe
2. Beteiligung der OG am „Großen historischen Festzug“ am 05.07.2015 in Meisenheim.
Wagen-Konzept
Helfer Beteiligung

Hierzu sind alle interessierten Einwohnerinnen und Einwohner sowie Bürgerinnen und Bürger recht herzlich eingeladen.

Nichtamtliche Nachrichten

Verbandsgemeinde Meisenheim

Bürgertreff Bündnis 90 / Die Grünen
 Jeden zweiten Freitag im Monat um 20.00 Uhr trifft sich der OV der Grünen im „Bierengel“ in Meisenheim.

Sprechstunde DAK-Gesundheit Unternehmen Leben
Am Donnerstag, dem 19.03.2015, findet in der Zeit **von 09.00 bis 10.00 Uhr** die nächste Sprechstunde der **DAK-Gesundheit Unternehmen Leben** Bad Kreuznach in den Räumen der Verbandsgemeindeverwaltung, Obertor 13, 55590 Meisenheim statt. Während dieser Zeit ist ein hauptamtlicher Mitarbeiter der DAK-Gesundheit Unternehmen Leben anwesend, der auch Nichtmitgliedern Fragen aus dem Bereich der Sozialversicherung beantwortet.

Abtweiler

Landfrauen Abtweiler
 Der ausgefallene Kochvortrag mit Frau Barth wird am 19.03.2015 um 19.30 Uhr abgehalten. Dazu dürfen sich noch Landfrauen und Nichtmitglieder gerne bei Frau Ellrich, Tel.: 3966, anmelden.

Becherbach

TuS Gangloff
Sonntag 15.03.2015 B-Klasse Bad Kreuznach FC Merxheim II - TuS Gangloff
 Beginn: 13.00 Uhr in Merxheim
Sonntag 15.03.2015 C-Klasse Bad Kreuznach VfL Staudernheim - TuS Gangloff II
 Beginn: 15.00 Uhr in Staudernheim
Samstag 14.03.2015 Damen Bezirksliga TuS Gangloff - SG Eintracht Kaiserslautern
 Beginn: 18.30 Uhr in Becherbach

Generalversammlung des Freizeitsportclubs Rote Jäger Roth
 Die diesjährige **Generalversammlung** des Freizeitsportclubs Rote Jäger Roth findet **am Freitag, dem 13.03.2015 um 20.00 Uhr,** im Vereinsheim in Roth statt. Zu den verschiedenen Tagesordnungspunkten kommen in diesem Jahr wieder die Neuwahlen. Daher bittet die Vorstandschaft die Mitglieder um zahlreiches und pünktliches Erscheinen.

Breitenheim

LTP & the Shakers
am Samstag, dem 14.03.2015 im Dorfgemeinschaftshaus Breitenheim. Einlass ab 20.00 Uhr.

Kartenvorverkauf: Getränke spezialist Gerhardt in Meisenheim und jeden Dienstag ab 19.00 Uhr im MC Clubheim Breitenheim, Kartenvorverkauf : 7,—€, Abendkasse 8,—€
 MC Breitenheim

Rentner-Stammtisch
Am Donnerstag, dem 12.03.2015, ist wieder Treff der Rentner im Gasthaus Weyand. Beginn **19.30 Uhr.**
 Auch sind „neue“ Rentner willkommen.

Landfrauen Breitenheim/Jeckenbach
Dia-Vortrag und Reiseeindrücke
 Die Familie Gutheil aus Merxheim geht mit uns auf große Fahrt: Südgeorgien, Falkland, Antarktis. Auf den Spuren großer Entdecker besuchen wir mit dem Schiff die Südpolregion. Eisberge, Pinguine, Forschungsstationen werden unsere Wegbegleiter sind sowie die Stille. Treffpunkt: **Am Dienstag, dem 17.03.2015 um 19.30 Uhr** im Gasthaus Weyand. Unsere Landfrauen und -herren sowie Gäste aus der Gemeinde sind herzlich eingeladen.

Frau Schappert von der MILAG besucht uns **am Donnerstag, dem 09.04.2015 um 19.00 Uhr.** Thema: Milch, Mythen und Fakten kombiniert mit pfiffigem Fingerfood (Milch und Käse). Treffpunkt ist in diesem Jahr bei den **Landfrauen in Medard.** Bei Interesse bitte rechtzeitig anmelden. Teller und Besteck nicht vergessen.

SG Breitenheim/Lauschied
B-Klasse Bad Kreuznach West **Sonntag, den 15.03.2015**
 TuS Monzingen II - SG Breitenheim/Lauschied Beginn 13.00 Uhr, in Monzingen
C-Klasse Bad Kreuznach West **Sonntag, den 15.03.2015**
 Spielfrei

Callbach

Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Callbach 1989 e.V.
Generalversammlung
Am Sonntag, dem 22.03.2015, findet um 10.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus die diesjährige Generalversammlung statt.
Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Gedenken der verstorbenen Mitglieder
3. Bericht Schriftführer
4. Bericht Wehrführer
5. Bericht Kassenwart
6. Bericht Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen
9. Festplanung
10. Verschiedenes

Die Einladung erfolgt nur über diesen Weg. Vorschläge zur Tagesordnung sind bis 08.03.2015 schriftlich beim 1. Vorsitzenden Wassili Becker einzureichen! Über zahlreiches Kommen würden wir uns freuen!
 Der Vorstand

Desloch

Umweltschutztag am Samstag, dem 21.03.2015 in Desloch

Der Förderverein und die Ortsgemeinde Desloch laden umweltbewusste Bürgerinnen und Bürger herzlichst ein, um in der Deslocher Gemarkung Müll einzusammeln. **Treffpunkt ist um 9.00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus.** Für eine Stärkung ist gesorgt.

Hundsbach

Landfrauen Hundsbach

Mit Brot durch den Tag

Zu diesem Kochkurs mit Frau Barth laden wir für **Dienstag, den 24.03.2015 um 19.30 Uhr**, recht herzlich nach Hundsbach ins Gemeindehaus ein. Brot ist eines der wichtigsten Lebensmittel in Deutschland, und der Verbraucher findet eine reiche Auswahl in den Bäckereien.

Anmeldungen bitte bis Sonntag, den 22.03.2015, bei Martina Stützel Tel: 96 97 44
Wie immer sind Nichtmitglieder recht herzlich willkommen!!

Schießsportverein 1967 e.V. Hundsbach

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2015 beim Schießsportverein 1967 e.V. Hundsbach Am Samstag, dem 21.03.2015, findet um **20.00 Uhr** die Jahreshauptversammlung im Schützenhaus in Hundsbach statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Ehrungen
4. Jahresberichte
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahlen
7. Wünsche und Anträge
8. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind schriftlich beim 1. Kassierer Fred Schmidt (Striederweg 10, 55621 Hundsbach) einzureichen.

Die Mitglieder werden gebeten, zahlreich an dieser Jahreshauptversammlung teilzunehmen, denn so können sie sich informieren und mit dem Vorstand austauschen.

Jahreshauptversammlung des SV Blau-Weiß Hundsbach

Am Samstag, den 28.03.2015 findet um **20.00 Uhr** im Sportheim die Jahreshauptversammlung des SV Blau-Weiß Hundsbach statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Gedenken der verstorbenen Mitglieder
3. Bericht des Kassenwart
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Bericht der einzelnen Abteilungen
7. Bericht des Trainers
8. Verschiedenes

Wünsche und Anträge sind beim 1. Vorsitzenden Gerd Stützel einzureichen. Alle Mitglieder sind recht herzlich eingeladen an dieser Sitzung teilzunehmen.

Jeckenbach

Landfrauen Breitenheim/Jeckenbach

Dia-Vortrag und Reiseeindrücke am 17.03.2015 Vortrag MILAG am 09.04.2015 in Medard
Siehe unter Breitenheim!

Lettweiler

Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Lettweiler e.V.

Am Freitag, den 20.03.2015, findet um **20.00 Uhr** in den Gemeindesaal Lettweiler Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Lettweiler e.V. statt, zu der alle Mitglieder, Freunde und Förderer eingeladen sind.

Folgende **Tagesordnungspunkte** sind vorgesehen:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
 2. Totengedenken
 3. Bericht des Schriftführers
 4. Bericht des Kassenwartes
 5. Bericht der Kassenprüfer
 6. Entlastung der kompletten Vorstandschaft
 7. Bericht des Wehrführers
 8. Verschiedenes / Wünsche und Anträge
- Herzlich willkommen sind auch diejenigen Mitglieder, die durch ihren Beitritt zum Förderverein die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr unterstützen möchten.

Löllbach

Mitgliederversammlung des Förderverein Feuerwehr Löllbach e.V.

Am Samstag, dem 28.03.2015, beginnt um **19.00 Uhr** im Gemeindehaus Löllbach die Mitgliederversammlung des Förderverein Feuerwehr Löllbach e.V.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Kassenführers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung müssen mindestens eine Woche vorher schriftlich beim Vorsitzenden eingegangen sein.

Alle Mitglieder des Fördervereins Feuerwehr Löllbach e.V., interessierte Bürgerinnen und Bürger, Freunde und Förderer sind herzlich eingeladen.

Förderverein Feuerwehr Löllbach e.V.

Landfrauen Hundsbach

Kochvortrag am 24.03.2015

Siehe unter Hundsbach!

Meisenheim

SSV Meisenheim

Heimspiele im Paul-Schneider-Gymnasium

Sonntag, 15.03.2015

10.00 Uhr E-Jugend männlich

SSV - SF Budenheim II

11.30 Uhr D-Jugend männlich

SSV - TV Nierstein

15.30 Uhr Oberliga A-Jugend Rheinland-Pfalz/

Saar: SSV - VTV Mundenheim

SG Meisenheim/Desloch-Jeckenbach

B-Kl. KH West am So., 15.03.2015 um 13.00 Uhr

SG. Meisenheim/Desloch/Jeckenbach 2

vs. SG. Hüffelsheim/Niederhausen III

auf RP, Hauptstraße, Desloch

LL West am So., 15.03.2015 um 15.00 Uhr

SG.Meisenheim/Desloch/Jeckenbach

vs. SV Hermersberg

auf RP, Hauptstraße, Desloch

JSG Meisenheim

A-Jgd. VL Südwest

am Sa., 14.03.2015 um 18.00 Uhr

JSG Meisenheim vs. TSG K.Lautern

auf KP, Präses-Held-Str.1a, Meisenheim

B 1-Jgd. VL Südwest

am Sa., 14.03.2015 um 14.00 Uhr

JSG Meisenheim vs. SV W Mainz-Weisenau

auf KP, Präses-Held-Str.1a, Meisenheim

B 2-Jgd. Lliga am Sa., 14.03.2015 um 16.30 Uhr

JSG Meisenheim 2 vs.

JSG Hoppstädten/Weiersbach 1

auf RP, Hauptstraße, Desloch

C-Jgd. VL Südwest am 14.03.2015 um 14.30 Uhr

FSV Mainz 05 II vs. JSG Meisenheim

auf KP, Dr. Martin-Luther-King Weg 19

55122 Mainz

C-Jgd. Lliga am Sa., 14.03.2015 um 15.30 Uhr

JSG Soonahe 1 vs. JSG Meisenheim 2

auf RP, Nahestr. Merxheim RP 1

D-Jgd. K-Liga am Sa., 14.03.2015 um 14.00 Uhr

TSV Hargesheim II vs. JSG Meisenheim II

auf KP, Am Gräfenbach, Hargesheim

D-Jgd. L-Liga am Sa., 14.03.2015 um 15.30 Uhr

JSG Soonahe vs. JSG Meisenheim

auf RP, Werthwies L 232 Meddersheim

E-Jgd. 1. Kreisklasse

am Sa., 14.03.2015 um 12.00 Uhr

JSG Meisenheim II vs. JSG Soonwald II

E-Jgd. 1. Kreisklasse

am Sa., 14.03.2015 um 13.00 Uhr

JSG Meisenheim I vs. JSG Soonwald I

beide auf RP, Hauptstraße Desloch

C 1- Jgd. SWFV – Pokal

am Di., 17.03.2015 um 19.00 Uhr

JSG Meisenheim vs. TSG K. Lautern

Verbandliga 1. gegen den 4.

B 1-Jgd. SWFV – Pokal

am Mi., 18.03.2015 um 19.00 Uhr

JSG Meisenheim vs. TSV Schott Mainz 1

beide auf KP, Präses.Held.Str.1a,

Umweltschutztag des ASV Meisenheim

Am Samstag, dem 14.03.2015, Säuberung der Glanufer. Um 08.00 Uhr Treffen an der Untertorbrücke. Um rege Teilnahme wird gebeten. Anschließend Mittagessen im Brauhaus. Der Vorstand

Raumbach

Jahreshauptversammlung des Förderverein Freiwillige Feuerwehr Raumbach

Am Freitag, dem 20.03.2015, findet um 19:30 Uhr im Gasthaus Gillmann die Jahreshauptversammlung des Vereins der Freunde und Förderer der Freiwilligen Feuerwehr Raumbach statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht der Kassiererin
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahlen
9. Bericht des Wehrführers
10. Sommerfest 2015/ 50 Jahre-Feier FFW Raumbach
11. Verschiedenes

Der Vorstand lädt hiermit alle Vereinsmitglieder herzlich ein.

Landfrauenverein Raumbach

Rosenschneidekurs

Am Samstag, dem 14.03.2015, Treffpunkt um 13.30 Uhr am Anlagegarten in Oberraumbach, zeigt uns Frau Gilcher, (Gartenbau-Ing.), wie wir Rosen fachgerecht schneiden können, damit sie im Sommer wieder voll erblühen.

Achtung: Termin wurde vorverlegt! Alle Landfrauen und interessierte Gäste sind herzlich willkommen!

Der gesunde Appetit eines „Dreikäsehochs“

Am Mittwoch, dem 18.03.2015 um 19.30 Uhr, findet im Gemeindehaus Raumbach die diesjährige Veranstaltung der MILAG statt. Eine Ernährungsexpertin wird mit Kostproben und kindgerechten Rezepten Tipps geben zu richtiger Ernährung und Bewegung von Anfang an. Alle interessierten Gäste, vor allem auch junge Mütter und Omas, sind herzlich willkommen! Bitte anmelden bis 16.03.2015 bei Ellen Ellrich Tel.: 4773.

Gedächtnistraining

Am Freitag, dem 20.03.2015 findet um 14.00 Uhr das Gedächtnistraining mit Frau Dhonau aus Bad Kreuznach im Raumbacher Gemeindehaus statt. „Fordern Sie Ihr Gehirn und haben Sie Spaß dabei.“ Es sind alle Landfrauen und interessierte Gäste willkommen!

Rehborn

Landfrauen Rehborn

Mittwoch, 18.03.2015

Vortrag der MILAG „Der gesunde Appetit eines Dreikäsehochs - richtige Ernährung von Anfang an, kindgerechte Rezepte“.

Interessierte Nichtmitglieder - vor allem auch junge Mütter - sind herzlich willkommen.

Beginn: 19.30 Uhr im Gemeindehaus in Raumbach. Wir bilden Fahrgemeinschaften, Abfahrt am Gasthaus Weinsheimer um 19.10 Uhr. Bitte Gedeck mitbringen. Anmeldung bei Han-

ni Seibert, Tel. 4919 oder einem anderen Vorstandsmitglied.

Mittwoch, 25.03.2015

Kinderkochkurs „Die tolle Knolle - leckere Rezepte rund um die Kartoffel“. Die Kinder kochen gemeinsam und erfahren viel über Verwendung und Geschmack der Kartoffel (für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren). Beginn: 15.00 Uhr im evang. Gemeindehaus. Anmeldungen s.o.

Jahreshauptversammlung des Reitervereins Rehborn 1987 e.V.

Die Jahreshauptversammlung des RV Rehborn findet am Freitag, dem 20.03.2015 um 19.00 Uhr, im Vereinsheim am Reitplatz „Auf Bach“ statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Totenehrung
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Zahl der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder und der Beschlussfähigkeit
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Bericht der Vorsitzenden
6. Bericht des Kassenwartes
7. Aussprache über Berichte
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Vorstandes
10. Wahl eines Wahlleiters
11. Wahl des Vorstandes
12. Wahl der Kassenprüfer
13. Beratung – und Beschlussfassung vorliegender Anträge
14. Verschiedenes

Anträge zu Pkt. 13 müssen bis eine Woche vor der Versammlung schriftlich bei der Vorsitzenden eingegangen sein.

Alle Mitglieder sind zu der Versammlung herzlich eingeladen.

FSV Rehborn

Fußball:

Sonntag, 15.03.2015

13.00 Uhr, Meisterschaftsspiel der C-Klasse KH-

Mitte: FSV Rehborn II – SV Feilbingert II

15.00 Uhr, Meisterschaftsspiel der A-Klasse Bad

Kreuznach: FSV Rehborn I – SV Feilbingert I

Tischtennis:

Samstag, 14.03.2015

16.00 Uhr, Herren TSG Seesbach II -

FSV Rehborn I

Sonntag, 15.03.2015

10.00 Uhr, Mini JSG Rehborn/Desloch II –

VfL Weierbach (Mini)

Jugend JSG Rehborn/Desloch –

TTF Bad Sobernheim III

11.00 Uhr, Mini TTF Bad Sobernheim II –

JSG Rehborn/Desloch

Mini JSG Rehborn/Desloch IV –

TTF Bad Sobernheim III

Donnerstag, 19.03.2015

18.15 Uhr, Jugend TTSG Niederhausen/Norheim II

– JSG Rehborn/ Desloch

Fußballsportverein 1928 Rehborn e.V

Am Freitag, dem 27.03.2015, findet um 20.30 Uhr im FSV- Sportheim in Rehborn die Jahreshauptversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1.Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Bericht des Vorstandes
 - a) Vorsitzender
 - b) der Fußballabteilung
 1. Mannschaft
 2. Mannschaft
 - Alte- Herrenmannschaft
 - Junior-Mannschaften
 - c) der Tischtennisabteilung
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahl eines Ehrenvorsitzenden
8. Beschlussfassung über evtl. vorliegende Anträge
9. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind schriftlich an den 1. Vorsitzenden, Patrick Becker, Obergasse 34, 55592 Rehborn, zu richten.

Über vorliegende Anträge kann nur abgestimmt werden, wenn diese bis zum 20.03.2015 schriftlich beim 1. Vorsitzenden eingegangen sind.

Förderverein FSV Rehborn

Die Jahreshauptversammlung des Fördervereins FSV Rehborn e.V. findet am Freitag, dem 27.03.2015 um 19.30 Uhr, im FSV-Sportheim statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahlen des Vorstandes
6. Beschlussfassung über vorliegende Anträge
7. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind schriftlich an den 1. Vorsitzenden Fritz Rudolf Körper, Im Weiher 5, 55592 Rehborn zu richten.

Über vorliegende Anträge kann nur abgestimmt werden, wenn diese bis zum 20.03.2015 beim Vorsitzenden eingegangen sind.

Mitgliederversammlung des SPD-Ortsverein mit Wahlen

Der SPD-Ortsverein veranstaltet am Montag, 23. März 2015, 19.30 Uhr, im Gasthaus Leyendecker eine Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung) mit folgender Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
 2. Wahl eines Versammlungsleiters
 3. Wahl des Vorstandes
 - 3.1. 1. Vorsitzender
 - 3.2. 2. Vorsitzender
 - 3.3. Kassierer
 - 3.4. Schriftführer
 - 3.5. Beisitzer
 4. Wahl der Kassenprüfer
 5. Wahl der Delegierten (Vertreter) und Ersatzdelegierten für die Vertreterversammlung des SPD-Kreisverbandes Bad Kreuznach
 6. Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten für die Wahlkreis-Konferenz im Landtagswahlkreis 018
 7. Verschiedenes
 8. Schlusswort
- Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Einladung zur Generalversammlung des Jugendclubs Rehborn e.V. über das Geschäftsjahr 2014

Am Sonntag, dem 29.03.2015, findet um 11.00 Uhr im Gemeindehaus an der Linde die ordentliche Mitgliederversammlung des Jugendclubs Rehborn e.V. über das Geschäftsjahr 2014 statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassenwartes
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahl eines Versammlungsleiters
8. Neuwahlen
9. Anträge
10. Sonstiges

Anträge und weitere Punkte zur Tagesordnung sind bis 22.03.2015 beim 1. Vorsitzenden Christopher May schriftlich einzureichen.

Schmittweiler

Jahreshauptversammlung des FC Schmittweiler/Callbach

Am Samstag, dem 21.03.2015 um 19.30 Uhr, findet die Jahreshauptversammlung im Vereinsheim des FC Schmittweiler/Callbach statt. Hierzu sind alle Mitglieder des Vereins herzlich eingeladen.

Folgende Tagesordnungspunkte werden besprochen:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Willi Haas
2. Totengedenken
3. Ehrungen
4. Bericht über das Spieljahr 2014/2015
5. Bericht des Kassenwartes
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Verschiedenes

Bei Anmerkungen und Wünschen zur Tagesordnung, bitte bis zum 17.03.2015 Willi Haas kontaktieren.

SG Schmittweiler-Callbach/Reiffelbach-Roth

Herren A-Klasse

Sonntag, 15.03.2015 um 15.00 Uhr
in Waldböckelheim

TuS Waldböckelheim gegen

SG Schmittweiler-Callbach/Reiffelbach-Roth

Mittwoch, 18.03.2015 um 19.00 Uhr

in Schmittweiler

SG Schmittweiler-Callbach/Reiffelbach-Roth gegen SV Medard

Herren B-Klasse

Sonntag, 15.03.2015 um 13.00 Uhr

in Rüdesheim

VfL Rüdesheim II gegen SG Schmittweiler-Callbach/Reiffelbach-Roth II

FC Schmittweiler-Callbach

Frauen Landesliga

Samstag, 14.03.2015 um 18.00 Uhr

in Rüdesheim

VfL Rüdesheim gegen

FC Schmittweiler-Callbach

B-Juniorinnen Bezirksliga

Sonntag, 15.03.2015 um 11.00 Uhr

in Schmittweiler

FC Schmittweiler-Callbach (9er) gegen

VfL 1922 Rüdesheim (11er)

A-Junioren Kreisliga

Samstag, 14.03.2015 um 16.30 Uhr

in Schwollen

SV E. Hochwald Schwollen gegen

FC Schmittweiler-Callbach

C-Junioren Kreisliga

Samstag, 14.03.2015 um 15.10 Uhr

in Bad Kreuznach

TuS 1912 Winzenheim gegen

FC Schmittweiler-Callbach

TÜV für Schlepper auf dem Dorfplatz

Am Samstag, dem 14.03.2015 um 08.00 Uhr, kommt der TÜV für Schlepper auf den Dorfplatz nach Schmittweiler.

Schweinschied

Jahreshauptversammlung des SV Schweinschied/Löllbach

Am Samstag, dem 21.03.2015 um 20.00 Uhr, findet im Vereinsheim am Römerdenkmal in Schweinschied die Jahreshauptversammlung des SV Schweinschied/Löllbach statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Beschluss über die Tagesordnung
2. Totengedenken
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht des Kassierers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Satzungsänderungen
Paragraph 3 Ehrenmitgliedschaft
Paragraph 12 Besetzung des Vorstandes
8. Veranstaltungen und Termine
9. Anträge
10. Verschiedenes

Die aktuelle Satzung kann nach tel. Rücksprache mit dem 1. Vorgesetzten Jörg Fritz Tel. 6449 in Schweinschied eingesehen werden.

Landfrauen Hundsbach

Kochvortrag am 24.03.2015

Siehe unter Hundsbach!

Mitteilungen anderer Behörden/Stellen

Ein Freiwilliges Soziales Jahr an Ganztagschulen

Junge engagierte Menschen zwischen 16 und 26 Jahren können sich am Emanuel-Felke-Gymnasium Bad Sobernheim für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) an einer Ganztagschule bewerben.

Als Freiwilliger erhält man ein monatliches Taschengeld in Höhe von 320 € zzgl. 20 € für Verpflegung, ist sozialversichert und nimmt an insgesamt 25 Bildungstagen teil, in denen notwendiges Wissen und Kompetenzen für die Ar-

beit mit Kindern und Jugendlichen vermittelt werden.

Zudem wird das FSJ in der Ganztagschule als Praxisteil bei der Erlangung der Fachhochschulreife anerkannt.

Start des FSJ ist der 1. August 2015. Interessierte informieren und bewerben sich direkt bei dem Emanuel-Felke-Gymnasium Bad Sobernheim, Frau Wetzels-Schumann (Schulleiterin), Tel. 06751 930840, oder beim Kulturbüro Rheinland-Pfalz – Träger des FSJ – unter www.fsj-ganztagschule.de.

Steuererklärung für das Jahr 2014: Was muss beachtet werden?

Info-Hotline der Finanzverwaltung gibt Tipps, welche Änderungen für 2014 und ab 2015 gelten

Die Info-Hotline der rheinland-pfälzischen Finanzämter informiert am Donnerstag, 19. März 2015, über die wichtigsten Änderungen für Arbeitnehmer im Steuerrecht und ihre Auswirkungen auf die Steuererklärung.

In der Zeit von 8:00 bis 17:00 Uhr beantworten fachkundige Finanzbeamte unter der Rufnummer 0261-20 179 279 Fragen rund um die wichtigsten Steueränderungen. Ab 13:00 Uhr steht zudem Steuerberater Walter Mock aus Koblenz, Mitglied der Steuerberaterkammer Rheinland-Pfalz, für Fragen zu steuerlichen Einzelfällen zur Verfügung.

Themen sind unter anderem die Neuregelung bei den Reisekosten, Entfernungspauschale und „erste Tätigkeitsstätte“, Regelung zur Rentenbesteuerung und Handwerkerleistungen sowie Tipps zur Ausfüllhilfe auch über ELSTER, der elektronischen Steuererklärung.

Mit Hilfe der kostenlosen Software „ElsterFormular“, die unter www.elster.de erhältlich ist, kann die Steuererklärung elektronisch erstellt und ans Finanzamt verschickt werden. Vordrucke für die Steuererklärung gibt es weiterhin in allen Finanzämtern oder im Internet unter www.lfst-rlp.de/Vordrucke.

Aktuelle Infos rund um die Steuern werden auch über Twitter unter „rlpFinanzNews“ veröffentlicht.

Tag des Wassers

Die 47. Vollversammlung der Vereinten Nationen hatte am 22. Dezember 1992 in einer Resolution festgelegt, den 22. März eines jeden Jahres zum „Tag des Wassers“ zu erklären. Ausschlaggebend war die Konferenz über Umwelt und Entwicklung – Agenda 21 – die im Juli 1992 in Rio de Janeiro stattfand und sich unter anderem auch mit den Problemen und Notwendigkeiten einer nachhaltigen Wassernutzung beschäftigte. Weltweit bezeichnet man diesen Tag als Wassertag. 2015 steht der internationale Tag unter dem Motto „Wasser und nachhaltige Entwicklung“.

Erklärtes Ziel ist der Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen sowie ihre nachhaltigen Nutzung weltweit. Dabei bilden der Schutz der Wasserressourcen und der Funktionsfähigkeit der Gewässer und ihrer Ökosysteme sowie die Realisierung des Zugangs zu sicherem Trinkwasser und einer angemessenen Sanitärversorgung einen Schwerpunkt. Wichtig ist es immer, auch das Bewusstsein für die Bedeutung sauberen Wassers als Lebensgrundlage zu wecken. Über den Zweckverband Wasserversorgung „Westpfalz“ werden rund 80.000 Menschen in

acht Verbandsgemeinden und 127 Ortsgemeinden in den Landkreisen Kaiserslautern, Donnersberg, Kusel und Bad Kreuznach mit bestem Trinkwasser versorgt. Der Zweckverband Wasserversorgung „Westpfalz“ fördert im Raum Kaiserslautern aus den drei Gewinnungsgebieten „Kolbental“, „Oberes Moosalbtal“ und „Rodenbacher Bruch“ umwelt- und naturverträglich das Trinkwasser. Die Verteilung erfolgt über die jeweiligen Verbandsgemeindewerke. Rund 4 Millionen Kubikmeter Wasser werden dafür jährlich gebraucht. Die Versorgung mit Trinkwasser kann auch in Zukunft mengenmäßig sichergestellt werden. Der Trinkwasserverbrauch ist infolge von Wassersparmaßnahmen, wie sparsamen Haushaltsgeräten oder zweistufiger Toilettenspülung wie auch auf Grund der bekannten demographischen Faktoren, bei den Bevölkerungszahlen etwas zurückgegangen und hat sich in den letzten Jahren auf rund 4 Millionen Kubikmeter im Jahr eingependelt. Zudem wurde das Grundwasserbewirtschaftungskonzept für den Großraum Kaiserslautern erstellt, mit dem alle Versorger der Region die großen Herausforderungen einer künftigen Wasserversorgung gemeinsam angehen und auch natur- und umweltgerecht lösen. Dies auch vor dem Hintergrund klimatischer Veränderungen und extremer Wetterlagen. Genauso konsequent verfolgt werden vom Zweckverband Wasserversorgung „Westpfalz“ auch die Sicherung und der Ausbau der bestehenden Versorgungseinrichtungen. Dem Anspruch der Verbraucher, rund um die Uhr mit qualitativ hochwertigem Wasser versorgt zu werden, wird auch in Zukunft Rechnung getragen. Wir appellieren dennoch: Helfen Sie mit, unsere Gewässer sauber zu halten. Bachläufe sind keine Müllkippen, wie es sich leider immer wieder bei den Bachreinigungsaktionen von Angel- und Fischereien zeigt. Gewässerschutz muss bei uns selbst beginnen. Wasser ist Leben! Vielen Dank für Ihre Unterstützung. Weilerbach, im März 2015
Zweckverband Wasserversorgung „Westpfalz“
gez. Arno Mohr, Vorstandsvorsteher

Nichtveranlagungs-Bescheinigung häufig nicht erforderlich

Bei Kapitalerträgen bis zur Höhe des Sparer-Pauschbetrags reicht Freistellungsauftrag bei Bank aus

Zahlreiche, zumeist ältere Bürger sind verunsichert, ob sie für ihre Kapitalerträge eine Nichtveranlagungs-Bescheinigung, die sog. NV-Bescheinigung, beim Finanzamt beantragen müssen. Doch häufig liegen die steuerpflichtigen Kapitalerträge von Sparbuch, Aktienfonds, Tagesgeldkonto und Co. unterhalb des Sparer-Pauschbetrags (pro Jahr sind dies 801 Euro, bei Ehepaaren und eingetragenen Lebenspartnern 1.602 Euro).

In diesen Fällen kann der Gang zum Finanzamt gespart werden, da ein Freistellungsauftrag bei der Bank ausreicht. Dieser sollte für alle Konten und Depots erteilt werden, darf in der Summe jedoch die 801 bzw. 1602 Euro nicht überschreiten.

Wann wird eine NV-Bescheinigung benötigt?

Liegen die Kapitaleinkünfte über dem Sparer-Pauschbetrag, die gesamten Einkünfte des Jahres aber insgesamt unter dem Grundfreibetrag von derzeit 8.354 Euro (bzw. 16.708 Euro bei

Ehepaaren und eingetragenen Lebenspartnern), so kann man mit Hilfe einer Nichtveranlagungs-Bescheinigung auch bei höheren Kapitaleinkünften nicht nur von der Abgeltungsteuer sondern insgesamt für die nächsten drei Jahre von der Abgabe einer Steuererklärung befreit werden, sofern sich die Einkommensverhältnisse nicht verändern und den Grundfreibetrag übersteigen.

Seminare der Landwirtschaftskammer

„Tafeln im Grünen“ - Geheimnisvolle Wildkräuter - mit Walter Curmann, Culinarium „Genußakademie“

21. April 2015 (10.00 Uhr - 14.00 Uhr)

Culinarium, Carina und Walter Curmann

Weinstr. 5, 54453 Nittel

www.culinarium-nittel.de

90,00 € (40,00 €*) zzgl. MwSt

* ermäßigte Seminargebühr für Mitglieder von NatUrlaub, Einkaufen auf dem Bauernhof und der LandFrauenverbände

Anmeldung: Tel.: 0671-793 11 10

Fax.: 0671-793-171 10, Email: p@landsichten.de
www.landsichten-rlp.de

„Färbergarten“ das fast verlorene Wissen „Färbergartennetzwerk sevengardens“ ist offizielle Maßnahme der UN-Weltdekade Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Mit Peter Reichenbach, Künstler, Farben aus Pflanzen gewinnen; den Horizont um altes Wissen im Urlaub erweitern, Kunst und Kreativität für Gastgeber und Gäste;

10. Juni 2015 (9.00 Uhr - 16.00 Uhr)

Hofgut Sachsen-Wagner, Uschi & Wolfgang Wagner, Hauptstraße 14, 54675 Gleichlingen

www.eifel-natur.de

120,00 € (40,00 €*) zzgl. MwSt

* ermäßigte Seminargebühr für Mitglieder von NatUrlaub, Einkaufen auf dem Bauernhof und der LandFrauenverbände

Anmeldung:

Tel.: 0671-7931110, Fax.: 0671-793-17110, Email: rp@landsichten.de www.landsichten-rlp.de

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Wärmegewinne konstruieren

Die Südausrichtung von Fensterflächen ermöglicht einen hohen Eintrag von Sonnenwärme; erfordert aber einen sommerlichen Wärmeschutz. So sollte die verglaste Fläche der Südfassade nicht mehr als 30 Prozent betragen, sonst wird es im Sommer zu heiß. Die optimale Zahl, Größe und Ausrichtung von Fenstern wird meist rechnerisch ermittelt, um das beste Verhältnis von Wärmegewinnen und -verlusten ermittelt. Auch eine passende Raumplanung ist wichtig. Wenn die Hauptaufenthaltsräume wie Wohn- und Kinderzimmer im Südteil des Hauses liegen, kann die Sonnenwärme am besten genutzt werden. Räume, die mit einer niedrigeren Temperatur genutzt werden, wie Schlafzimmer und Küche sollten eher Richtung Norden platziert sein.

Auch Wintergärten können - richtig konstruiert - in den Übergangszeiten, solare Gewinne erzielen. Die einstrahlende Sonne heizt den Raum auf. Allerdings sollten in Wintergärten keine Heizkörper installiert sein und der Wintergartenbereich sollte durch eine dichte Tür und einen massiven Wandteil von der beheiz-

ten Wohnfläche abtrennbar sein. Andernfalls kann ein Wintergarten auch den Energieverbrauch erhöhen. Ein Wintergarten, der nach Süden ausgerichtet ist, überhitzt im Sommer schnell und muss deshalb eine wirksame Außenverschattung haben. Nach Osten und Westen ausgerichtete Wintergärten brauchen seitliche Verschattungsvorrichtungen; zu bedenken ist, dass dabei die Aussicht zeitweise verloren geht. Durch geschickte Kombination von Ausrichtung und Gartenplanung lässt sich dieses Problem beheben.

Fragen zur Neubauplanung sowie zu allen Bereichen des Energiesparens im Alt- und Neubau beantworten die Energieberater der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz in einem persönlichen Beratungsgespräch nach telefonischer Voranmeldung.

Der Energieberater hat **am Donnerstag, dem 26.03.15 von 14.15 – 17.15 Uhr** Sprechstunde in **Bad Sobernheim** in der Verbandsgemeindeverwaltung, Zimmer 002, Bahnhofstraße 6. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Voranmeldung unter: 0 67 51/81-132.

Für weitere Informationen und einen kostenlosen Beratungstermin:

Energietelefon Rheinland-Pfalz:

0800 / 60 75 600 (kostenfrei)

montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

Gartentipp März 2015

Rasenpflege nach dem Winter

Machen wir es kurz. Als erster Schritt bekommt der Rasen seine Frühjahrsdüngung. Der erste Schnitt erfolgt 8–10 Tage nach der Startdüngung. Die Gräser brauchen diese Zeit, um die Nährstoffe aufzunehmen. Ein Drittel bis maximal die Hälfte der Höhe wird weggeschnitten. So kommen außer dem Rasenschnitt auch noch restliches Falllaub, feine Zweige und sonstige Kleinigkeiten von der Fläche runter. Wer sich einen Gefallen tun will, nimmt kein Blaukorn oder sonstige Universaldünger. Langzeitrasdünger, ob mineralisch, organisch-mineralisch oder rein organisch heißt die Wahl. Nur so bekommen die Gräser eine an die Witterung angepasste gleichmäßige Nährstoffversorgung. Die genannten Düngersorten geben ihre Nährstoffe auf unterschiedlichste Weise gesteuert bedarfsgerecht an die Gräser ab. Im Laufe des Jahres können auch Kompostgaben erfolgen. Mengen von 1–2 Liter / m² fein gesiebter Kompost sind fast unsichtbar. Tun aber vor allem dem Boden gut. Auch der Einsatz von sogenannten Bodenaktivatoren ist möglich. Auf diesem Weg gelangt Leben in den Boden. Denn der klassische Rasenboden ist verdichtet, dadurch oft nass, sauer, vermoost, verunkrautet und mit wenig Bodenleben ausgestattet. Dass da trotzdem was wächst, liegt an den Gräsern selbst. Was Rasen braucht ist Dünger, Wasser und mähen. Je nach Wuchsgeschwindigkeit erfolgt der zweite Schnitt nach 1-2 Wochen. Generell ist eine Rasenhöhe von 4–5 cm in Ordnung. In schattigen Lagen und bei Trockenheit sind 1–2 cm mehr sinnvoll. Die Gräser haben so mehr Fläche, um sich zu ernähren bzw. sie schattieren besser. Jetzt ist der Rasen auch richtig in Schuss um, falls angebracht, das Vertikutieren zu verkräften. Durch vertikutieren soll in erster Linie Moos und Mulm aus der Fläche entfernt werden. Als ungefähre Anhaltspunkt, die Vertikutiertiefe bewegt sich bei 2–5 mm.

Stehen Nachsaaten oder Neuanlagen an, lassen Sie die Finger von den Billigmischungen. Wer es genau wissen will, sollte sich mal über sogenannte RSM, Regelsaatgutmischungen, informieren. Für kleinere Ecken gibt es fix und fertige Rasenflicken. Falls es nicht genug regnet, Wassergaben helfen dem vom Winter geplagten Rasen auf die Sprünge. Dünger hilft eben nur, wenn er gelöst ist und ihn die Gräser so aufnehmen können. Bevor eine Kalkung der Fläche erfolgt, macht es Sinn, den Kalkgehalt zu kennen. Im Handel gibt es Schnelltests, die einfach zu handhaben sind. Die nötige Bodenprobe ist auf jeden Fall vor einer Rasendüngung zu nehmen. Durch die Düngergabe kommt es zu Veränderungen des pH-Wertes. Eine Unkrautbekämpfung kommt bei einem gepflegten Rasen selten in Betracht. Kommen Gänseblümchen, Löwenzahn, Vogelmiere und andere Pflanzen vor, genügt ein Abspritzen mit Rasenherbiziden (Unkrautbekämpfungsmitteln) als einzige Maßnahme langfristig nicht. Hier muss zweifelsohne die Pflege des Grüns verbessert werden. Fühlen sich die Gräser wohl, unterdrücken sie das Unkraut ausreichend. Abschließend, grundsätzlich gibt es nur eine ordentliche Rasenfläche bei der Verwendung von Qualitätsprodukten.



Evangelische Kirchengemeinde Abtweiler

Donnerstag, 12.03.2015

19.30 Uhr Presbyteriumssitzung Staudernheim

Sonntag, 15.03.2015

09.30 Uhr Gottesdienst Lauschied, Pfr. Anacker

10.30 Uhr Gottesdienst Bad Sobernheim, Pfr. Anacker.

Wir laden ein zum Gottesdienst in der Nachbarschaft.

10.30 – 12.00 Uhr Kindergottesdienst Staudernheim

Der nächste Gtttd. in Lauschied:

Karfreitag 03.04.2015 und Ostermontag

Der nächste Gtttd. in Staudernheim:

Sonntag, 22.03.2015 – Vorstellungsgtttd. der Konfirmanden 2015

Der nächste Gtttd. in Abtweiler:

Karfreitag 03.04.2015 und Ostersonntag

Protestantische Pfarrei Callbach

Sonntag, 15.03.2015 Gottesdienst

09.00 Uhr Rehborn

10.00 Uhr Schmittweiler

Pfarramt Callbach,

Frau Pfarrerin Cornelia van Bentum

Schulstraße 15, 67829 Callbach

Telefon 06753/2643

Evangelische Kirchengemeinde Hundsbach

Donnerstag, 12.03.2015

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht in Hundsbach

Freitag, 13.03.2015

16.00 Uhr Treffen der CVJM-Jungschar in Hundsbach (bis 17.30 Uhr)

Sonntag, 15.03.2015

09.30 Uhr Gottesdienst in Löllbach

Pfarrerin Roth

10.30 Uhr Gottesdienst in Schweinschied

Pfarrerin Roth

Dienstag, 17.03.2015

15.00 Uhr Katechumenenunterricht in Hundsbach

Mittwoch, 18.03.2015

14.30 Uhr Frauenkreis Hundsbach,

Evangelisches Gemeindehaus

Donnerstag, 19.03.2015

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht in Hundsbach

19.00 Uhr Frauenkreise Löllbach & Schweinschied, Bürgerhaus

Evangelische Kirchengemeinde Jeckenbach

Donnerstag, 12.03.2015

16.00 Uhr Katechumenenunterricht

Freitag, 13.03.2015

17.00 Uhr Jungschar

18.45 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 15.03.2015

10.00 Uhr Desloch.

Gottesdienst mit Taufe von Henry Leopold

Dienstag, 17.03.2015

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 19.03.2015

16.00 Uhr Katechumenenunterricht

Protestantische Kirchengemeinde Lettweiler

Freitag, 13.03.2015

14.45 Uhr Präparandenunterricht

im Gemeindehaus in Odernheim

Dienstag, 17.03.2015

20.00 Uhr Konfirmandenelternabend

Sonntag, 22.03.2015

09.00 Uhr Gottesdienst

Tel. Nr. **Pfarramt:** 241

Dekanat Tel. 06362/1292

täglich 08.00-12.00 Uhr

Sozialberatungsstelle des Diakonischen Werkes in Obermoschel, Tel. 06362/2525

Evangelische Kirchengemeinde Meisenheim

Donnerstag, 12.03.2015

10.30 Uhr Gottesdienst im Dr. Carl-Kircher-Haus

14.30 Uhr Spieletreff

im Herzog-Wolfgang-Haus

15.15 Uhr Kindergruppe im Gemeindehaus

19.00 Uhr „Wir lernen Deutsch“ – Begegnungs- und Sprach-Café für Migranten und Deutsche, Amtsgasse 10

19.00 Uhr ökum. Passionsandacht

in der Schlosskirche

Samstag, 14.03.2015

10.00 Uhr KonfirmandInnenstag

im Gemeindehaus

Sonntag, 15.03.2015

10.00 Uhr Gottesdienst mit anschl. Gemeindeversammlung in der Schlosskirche

10.00 Uhr Gottesdienst

in der Bodelschwingh-Kapelle

Montag, 16.03.2015

19.00 Uhr Kantorei im Gemeindehaus

Dienstag, 17.03.2015

10.00 Uhr Krabbelgruppe „Krabbelkäfer“ im Gemeindehaus

17.00 Uhr „Wir lernen Deutsch“ – Begegnungs- und Sprach-Café für Migrantinnen und Deutsche (nur Frauen), Amtsgasse 10

19.00 Uhr Bläserkreis im Gemeindehaus

Mittwoch, 18.03.2015

10.00 Uhr „Wir lernen Deutsch“ – Begegnungs- und Sprach-Café für Migrantinnen und Deutsche (nur Frauen), Amtsgasse 10

16.30 Uhr Mädchencafé

im Jugendraum am Schlossplatz

17.00 Uhr „Wir lernen Deutsch“ – Begegnungs- und Sprach-Café für Migranten und Deutsche (nur Männer), Amtsgasse 10

Donnerstag, 19.03.2015

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Dr. Carl-Kircher-Haus

14.30 Uhr Spieletreff

im Herzog-Wolfgang-Haus

15.15 Uhr Kindergruppe im Gemeindehaus

19.00 Uhr „Wir lernen Deutsch“ – Begegnungs- und Sprach-Café für Migranten und Deutsche, Amtsgasse 10

19.00 Uhr ökum. Passionsandacht in der kath. Pfarrkirche St. Antonius

Das Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Meisenheim

lädt gemäß § 35 KO alle Gemeindeglieder und Mitarbeitenden ein zur

Gemeindeversammlung

am Sonntag, 15.03.2015

im Anschluss an den Gottesdienst

Tagesordnung:

- Finanzen und Haushalt der Gemeinde
- Stand Besetzung Kirchenmusik
- Zukunft der Jugend- und Schulsozialarbeit
- Presbyteriumswahl 2016
- Segnung gleichgeschlechtlicher Paare in der Schlosskirche

Weitere Wünsche zur Tagesordnung können bei der Vorsitzenden bis Freitag, 13.03.2015 beantragt werden.

Kontakte

Pfarramt

Pfarrerin Clasen, Schillerstraße 2c, Tel. 94110, corinna.clasen@ekir.de

Gemeindebüro

Öffnungszeiten: donnerstags, 08.30-11.30 Uhr

Barbara Bickelmann, Schillerstraße 2c,

Tel. 94110, meisenheim@ekir.de

Jugendbüro und Schulsozialarbeit an der Astrid-Lindgren-Grundschule

Anika Weinsheimer, Amtsgasse 10,

Tel. 0177-7022535 oder 4746,

jugend@kgm-meisenheim.de

Küsterin

Renate Gilcher, Tel. 0160-96444470

Katholische Kirchengemeinde St. Antonius von Padua, Meisenheim

Sprechzeiten von Herrn Pfarrer Eck:

montags von 09.00 - 12.00 Uhr und

freitags von 10.30 - 12.00 Uhr

im Pfarrhaus von Meisenheim, Klenkertor 7

Tel.: 06753/2381

Pfarrbüro in Bad Sobernheim,

Herrenstraße 16

Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag von 10.00-12.00 Uhr und 14.00-17.00 Uhr

Tel.: 06751/2286 Fax: 06751 / 991242

Donnerstag, 12.03.2015

19.00 Uhr Ökumenische Passionsandacht (Evang. Schlosskirche)

Sonntag, 15.03.2015

17.00 Uhr Tag der Eucharistie der Pfarreiengemeinschaft

(Kirche Staudernheim)

19.00 Uhr Feierliche Aussetzung des Allerheiligsten und Betstunde

Mit TeDeum und sakr. Segen (Pfarrkirche)

Dienstag, 17.03.2015

20.30 Uhr Chorprobe im Pfarrhaus

Mittwoch, 18.03.2015

18.30 Uhr Taizé-Andacht

(Bad Sobernheim-Malteserkapelle)

Donnerstag, 19.03.2015

19.00 Uhr Ökumenische Passionsandacht

(Pfarrkirche)

Protestantische Kirchengemeinde Odenbach

Gottesdienst am Samstag, 14.03.2015

18.00 Uhr Adenbach

19.00 Uhr Ginsweiler

Sonntag, 15.03.2015, Lätare

09.30 Uhr Becherbach - Dorfgemeinschaftshaus

10.30 Uhr Odenbach - Prot. Gemeindehaus



Vorbereitungskurs für Ehrenamtliche in der Hospizarbeit: Noch freie Plätze!

Kursstart ist im April – Vorgespräche mit Interessierten laufen bereits

Am 17./18. April beginnt ein Qualifizierungskurs für freiwillige Begleiterinnen und Begleiter in der Hospizarbeit. An zehn Abenden und vier Wochenend-Veranstaltungen bekommen Interessierte eine Einführung in die Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen. Dabei lernen sie mit eigenen Grenzen und Ängsten umzugehen und sie befassen sich mit Fragen rund um Sterben, Abschied, Verlust und Trauer. Die Gesprächsführung mit Betroffenen und Angehörigen sowie theologische und psychologische Fragestellungen in der Begleitung am Lebensende sind weitere Kursinhalte. Eine 20-stündige Hospitation in der stationären Pflege gehört ebenfalls zur Ausbildung. „Ehrenamtliche sind in der Hospizarbeit unverzichtbar, denn sie leisten einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Sterbebegleitung“, weiß Helga Borlinghaus, Koordinatorin im christlich ambulanten Hospizdienst an der Nahe. „Sie ermöglichen vielerorts das Sterben zuhause oder begleiten diesen Weg in einer stationären Einrichtung.“ Für diese eigenständige und verantwortungsvolle Aufgabe bedürfe es besonders umfassender Vorbereitung und Qualifizierung, so Borlinghaus weiter. Zudem verspricht sie angehenden Ehrenamtlichen fachliche Begleitung durch hauptamtliche Hospiz-Fachkräfte.

Wer sich im christlich ambulanten Hospizdienst an der Nahe engagieren möchte, ist herzlich zum Vorgespräch eingeladen.

Kontakt: 06752/912074 oder 0151/17749901.

Musik und Literatur

DIE VERBRANNTEN DICHTER

Die Bücherverbrennung - Portraits in Liedern,

Lyrik, Prosa

Günter Gall, Gesang, Rezitation, Gitarre, Liedkomposition

Konstantin Vassiliev, Gitarre, Komposition, Arrangements

Am 10. Mai 1933 ließ Joseph Goebbels auf dem großen Platz neben der Staatsoper in Berlin symbolisch Bücher von 24 deutschen Schriftstellern auf einen Scheiterhaufen werfen und verbrennen. Studenten in SA-Uniform führten seinen Befehl mit düster-feierlichem Pomp aus. Für die veremten Dichter, aber auch für zahlreiche Musikschaffende, die nicht in das Raster der Nationalsozialisten passten, war die Existenzgrundlage entzogen. Es folgte ein Weggang der deutschen künstlerischen Avantgarde, der bis heute nachwirkt.

Gegen dieses Vergessen stellen die beiden Künstler Gall und Vassiliev einige der Dichter und Komponisten mit Liedern, Texten und Instrumentalstücken vor. So Erich Kästner, Mascha Kaléko und Felix Nußbaum, letzterer 1904 in Osnabrück geboren und 1944 in Auschwitz ermordet. Auch sog. "entartete" Musiker und Komponisten wie Kurt Weill, Friedrich Hollaender oder Hanns Eisler kommen zu Gehör.

So 15. März 2015 - 17 Uhr -

Ehem. Synagoge Odenbach

Der Eintritt ist frei

Informationen beim "Förderverein ehemalige Synagoge Odenbach e.V." Tel. 06382-993297

Selbsthilfegruppe „Trauer-Brücke“

Unsere Treffen stehen allen Menschen offen, die in ihrer Trauer nicht alleine sein wollen, die in der sehr schweren Zeit der Trauer um einen lieben Menschen den Austausch und die Begleitung anderer Betroffener suchen, um gemeinsam zu versuchen, die eigene Trauer anzunehmen und Wege in das neue Leben nach ei-

nem schweren Verlust zu finden. Die Selbsthilfegruppe „Trauer-Brücke“ trifft sich regelmäßig an Dienstagen in einem 14-tägigen Rhythmus im Begegnungsraum des DRK in der Haydnstraße 15, 55543 Bad Kreuznach. Die nächsten Treffen finden am **17.03. und am 31.03.15** statt.

Am 22.03.2015 wollen wir gemeinsam um 17:00 Uhr das PKK Bad Kreuznach besuchen.

Für Rückfragen zur „Trauer-Brücke“ stehen Ihnen tagsüber zur Verfügung:

- Gerlinde Graf, DRK-Kreisverband Bad Kreuznach e.V., Tel.: 0671 84444-30

- Lilo Mayer, Ambulanter Hospizdienst im Caritasverband, Tel.: 0671 83828-34

Bürgersprechstunde von Julia Klöckner in Bad Kreuznach

Am Montag, 16. März 2015, bietet die heimische Abgeordnete Julia Klöckner in Bad Kreuznach ihre regelmäßige Bürgersprechstunde an. Ab 12 Uhr ist die Christdemokratin in ihrem Wahlkreisbüro in der Freiherr-vom-Stein-Straße 16 zu sprechen.

Wegen der großen Nachfrage wird um vorherige Anmeldung unter der Telefonnummer 06 71 - 92 06 50 92 gebeten. Weitere Sprechstundentermine und -orte sind auch unter www.juliakloeckner.de zu erfahren.

Jehovas Zeugen,

Odenbach - Bahnhofstr. 12

Zusammenkunftszeiten

Fr., 13.03, 19.00-20.45 Uhr

Schulungskurs für Evangeliumsverkündiger

So., 15.03, 10.00-11.45 Uhr

Biblischer Vortrag Thema:

Von welchem Nutzen ist es für Christen, sich von der Welt getrennt zu halten?

Nachrufe

Nachruf

In den Frühstunden des 01. März 2015 wurde Herr

Ulrich Adams

nach kurzer Krankheit aus diesem Leben abberufen.

Neben seinem kommunalpolitischen Engagement in Fachausschüssen der Verbandsgemeinde Meisenheim ab 2009 hat Uli Adams als „Nachtwächter Meisenheims“ nicht nur zahllose Gäste aus nah und fern, sondern auch die Bürgerinnen und Bürger der Stadt und Verbandsgemeinde begeistert. Sein Wirken hat insbesondere auch die touristische Arbeit der Verbandsgemeinde wertvoll bereichert. Wer kann sich nicht an die zahlreichen amüsanten Anekdoten erinnern, die Uli Adams auf seinen Führungen seinen Gästen mit Charme und Leidenschaft vortrug. Hier kam insbesondere auch die Liebe zu seiner Heimatstadt Meisenheim zum Ausdruck, der er zeitlebens verbunden war.

Sein plötzlicher Tod trifft uns alle sehr und hinterlässt ein tiefes Gefühl der Trauer und Betroffenheit.

Uli Adams wird uns nicht nur als Nachtwächter, sondern auch als geschätzter Gesprächspartner und Mitbürger in Erinnerung bleiben.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Ehefrau und den Angehörigen.

Für die Verbandsgemeinde Meisenheim
Dietmar Kron
Bürgermeister

Für die Stadt Meisenheim
Gerhard Heil
Stadtbürgermeister



Wichtige Rufnummern



Erreichbarkeit des Gesundheitsamtes Bad Kreuznach
Telefon-Nummer: 0671/803-1709 Fax: 0671/803-1750

Belehrung von Personen, die im Lebensmittelbereich tätig sind
Die Belehrungen nach § 43 Abs. 1 Nr. 2 Infektionsschutzgesetz für Tätigkeiten im Lebensmittelbereich finden jeden **Donnerstag im Gesundheitsamt, 55543 Bad Kreuznach, Ringstraße 4, statt. Von 13.30 – 14.30 Uhr** ist Anmeldezeit. Danach beginnt die eigentliche Belehrung in der Reihenfolge der Anmeldung. Bei starkem Andrang sind Wartezeiten (bis zu 60 Minuten) unvermeidlich. Bitte richten Sie sich darauf ein. Bei Minderjährigen kann die Belehrung nur in Anwesenheit eines Erziehungsberechtigten erfolgen.
Telefonische Auskunft: **0671/ 803-1709**

Impf- und Reiseberatung
Beratungen für Impfungen gegen Diphtherie, Tetanus, Keuchhusten und Polio(Kinderlähmung) sowie Reiseimpfberatung werden **jeden Dienstag von 10.30 bis 12.00 Uhr** in Zimmer 26 angeboten. Bitte bringen Sie Ihren Impfausweis mit. Andere Termine sind nach telefonischer Absprache möglich (0671/ 803- 1711 bzw. 803-1713).

HIV-/AIDS-Beratung
Jeden **Dienstag von 10.30 bis 12.00 Uhr** können Sie sich in Zimmer 26 kostenlos beraten und auf HIV-Antikörper bzw. auch andere sexuell übertragbare Erkrankungen testen lassen. Andere Termine sind nach telefonischer Absprache ebenfalls möglich (0671/ 803-1711 bzw. 803-1713).

Sozial psychiatrischer Dienst - Beratungsangebot für Menschen mit psychischen und geistigen Beeinträchtigungen
Ansprechpartnerin für die Verbandsgemeinde Meisenheim ist Frau Conrad-Eß, Dipl.-Sozialpädagogin. Das Beratungsangebot besteht in Form von Hausbesuchen und/oder individuellen Terminvereinbarungen in der Verbandsgemeindeverwaltung Meisenheim. Termine können bei Frau Waldt im Gesundheitsamt Bad Kreuznach unter der **Tel.-Nr. 06 71/8 03-1729** Mo.-Do. in der Zeit von 8-16 Uhr vereinbart werden. Es kann auch jederzeit eine Nachricht in der Zentrale hinterlassen werden, worauf dann Rückruf erfolgt.

Beratung und Hilfe im Diakonischen Werk Bad Kreuznach
Kurhausstraße 8, 55543 Bad Kreuznach Tel. 0 67 1 /842510
Schwangerenberatung, Schwangerenkonfliktberatung (mit Beratungsbescheinigung), Erziehungs- und Familienberatung, Ehe-, Partnerschafts- und Lebensberatung, Beratung und Vermittlung bei Trennung und Scheidung, Schuldner- und Insolvenzberatung
Wir sind erreichbar: Montag-Donnerstag von 8 bis 17 Uhr, Freitag von 8 bis 16 Uhr. Termine für Beratungsgespräche können auch außerhalb dieser Zeiten vergeben werden.

Betreuungsverein
im Diakonischen Werk des Kirchenkreises An Nahe und Glan,
Talweg 1, 55590 Meisenheim, Tel. 06753/4412.

Caritasverband für die Region Rhein-Hunsrück-Nahe e.V.
Geschäftsstelle Bad Kreuznach, Bahnstraße 26
Beratung und Hilfe durch folgende Fachdienste: Allgemeiner Sozialdienst, Christliche Hospizbewegung, Gemeindec Caritas, Schwangerenberatung, Sucht-beratung / Suchtprävention.
Öffnungszeiten: Mo-Do: 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.30 Uhr;
Fr. 9.00 - 12.00 Uhr. Termine nach Vereinbarung
Sprechstunde für Drogenkonsumenten (Erstkontakte)
montags: 14.30-16.30 Uhr
Telefon 0671/83828-0; E-Mail: info@caritas-kh.de

Entgiftungszentrale: Uni-Klinik in Mainz **Tel. 06131/232466**

Ev. Altenzentrum Dr. Carl-Kircher-Haus, Meisenheim Tel. 06753/93920
Dauerpflege, Kurzzeitpflege, psychiatrische Facheinrichtung

Beratung der Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz e.V.
im Meisenheimer Hofstadtkrankenhaus: **-Vertrauliche Gespräche zur persönlichen Situation - Betreuung bei belastenden Therapien – Hilfe beim Umgang mit Behörden - Informationen zu sozialrechtlichen Fragen** - von 14-16 Uhr jeden 3. Donnerstag im Monat, 1. OG Zimmer 22. Termine können täglich von 9-13 Uhr in der Beratungsstelle für Tumorkranke und Angehörige in Kaiserslautern **Tel. 06 31 - 3 11 08 30** vereinbart werden.

AWO Rheinland
Kreisgeschäftsstelle, Saline Theodorshalle 22, Bad Kreuznach
Tel. 0671/9203817
Sprechzeiten: Dienstag und Donnerstag 15.30-17.30 Uhr
Migrationberatung für erwachsene Zuwanderer
Sprechzeiten: Di. 14-17 Uhr, Fr. 9-12 Uhr und nach tel. Vereinbarung
Tel. 0671-2982828
Kurberatungsstelle (Vermittlung von Mutter-Vater-Kind-Kuren)
Tel. 06751/55 67
Betreuungsverein Tel. 0 67 52 / 65 52
Sprechzeiten: montags 14-16 Uhr und freitags 10-12 Uhr
Ortsverein Meisenheim Tel. 0 67 53 / 26 89

DRK-Kreisverband Bad Kreuznach, Rüdesheimer Straße 36
Tel. 06 71 / 8 44 44 – 0

Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB) Landkreis Bad Kreuznach
Abfallberatung. Wir beraten Sie gerne 06 71 /8 03-1954

Wertstoffhöfe - Öffnungszeiten
Bad Kreuznach (Kompostwerk)
Montag bis Mittwoch und Freitag 8.30 – 16.00 Uhr
Donnerstag 8.30 – 18.00 Uhr, Samstag 8.30 - 13.30 Uhr
Meisenheim:
Dienstag und Freitag 12.00 – 17.00 Uhr, Samstag 8.30 – 13.30 Uhr

Hilfe zur Selbsthilfe
Haben Sie Probleme mit Alkohol, Drogen oder Medikamenten? Abhängigkeit ist eine Familienkrankheit und muss deshalb mit den Angehörigen behandelt werden. **Auskunft und Beratung jeden Freitag, 19.30 Uhr, Gemeindehaus Meisenheim, Fabersaal.** Kontaktperson: Jutta Wirth, Hohlstr. 5, 55585 Duchroth, Tel. 06755/962139

Deutsche Rheuma-Liga öAG Bad Sobernheim
bietet Warmwassergymnastik im Bewegungsbad der Glantal-Klinik Meisenheim an. Information und Anmeldung:
Deutsche Rheuma-Liga Landesverband Rheinland-Pfalz e.V., Schlosstr.1, 55543 Bad Kreuznach, Tel. 06 71 / 83 404-44
Ansprechpartner der öAG Bad Sobernheim:
Fr. Siegrun Seifert, Tel. 06754/8383, Fr. Gabriele Elz, Tel. 06754/8987

Selbsthilfe für Frauen/Männer nach Krebs
Die Selbsthilfegruppe „Frauen nach Krebs“ bietet jeden 3. Mittwoch im Monat von 15-17 Uhr in der Altentagesstätte in Meisenheim in der Untergasse im hist. Rathaus die Möglichkeit, in geselliger Runde Gespräche zu führen.

Ambulanter Hospizdienst
Der christlich ambulante Hospizdienst an der Nahe e.V. berät und begleitet unentgeltlich schwerstkranke und sterbende Menschen und ihre Angehörigen zu Hause, in der Zeit der Krankheit, des Sterbens und der Trauer. Kontakt: Ingelore Mades / Jutta Goldschmidt,
Tel. 06752/912074 oder 0151/17749901.

Ev.-Kath. Telefonseelsorge Bad Kreuznach
Telefon 08 00 / 1 11 01 11 und 08 00 / 1 11 02 22 - kostenfrei –

Kinder- und Jugendtelefon des Dt. Kinderschutzbundes
Telefon 08 00 - 1 11 03 33 - kostenfrei –

Frauenhaus Bad Kreuznach Tel. 06 71 / 4 48 77
Aufnahme rund um die Uhr. Beratungstermine können vereinbart werden unter der gleichen Nummer während der Bürozeiten Mo-Fr 9-12 Uhr, Mo-Do 14-16 Uhr

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen
Kostenlos - vertraulich - rund um die Uhr - mehrsprachig
Tel. 08000 116 016 www.hilfetelefon.de

Notruf u. Beratung für sexuell missbrauchte Frauen und Mädchen:
Sprechzeiten: Montag 9-11 Uhr; Mittwoch 18-20 Uhr
Donnerstag 14-17 Uhr **Tel. 0 67 81 /1 97 40**

Schutzverband für Impfgeschädigte e.V.
Kontakt und Beratungsstelle für Rheinland-Pfalz
Infos **Tel. 06 71 / 4 45 15** Internet: www.impfschutzverband.de

Beratungszentrum des Polizeipräsidiums Westpfalz
Parkstraße 11 (Ecke Hochsandstraße) 67655 Kaiserslautern
Telefon: 0631/369-1444 Telefax: 0631/369-1490
Mail: Beratungszentrum.Westpfalz@polizei.rlp.de

Weisser Ring
Hilfe für Kriminalitätsoffer **Tel. 0 67 24 / 9 59 59**
oder Opfer-Notruf Info-Telefon **0 18 03 / 34 34 34**

Integrationsdienst Rheinhessen Berufsbegl. Dienst / PSD
für Schwerbehinderte und psychisch kranke Menschen, die Probleme im Arbeitsleben haben. **Jeden 1. Donnerstag im Monat von 16 bis 18 Uhr offene Sprechstunde für Hörgeschädigte, Mannheimer Str. 203, 55543 Bad Kreuznach,** Tel. 0671 - 4 58 25, Fax 2 98 58 67,
E-Mail: bbd.kh@ifd-rheinhessen-nahe.de

Kontaktstelle für psychisch kranke Menschen
in der Tagesstätte Bad Kreuznach, Salinenstr. 133, **Tel. 0671/4822781**
Öffnungszeiten: nachmittags Mo-Do ab 14 Uhr, Fr. ab 15 Uhr, vormittags Sa u. So von 10-12 Uhr

Busverkehr: ORN Kundencenter Bad Kreuznach, Tel.06 71 /84120-22

Blinden- und Sehbehindertenverein Nahe-Hunsrück e.V. Tel. 06362-769

MenschensKinder AWO-Dienste gGmbH
Saline, Theodorshalle 22, 55543 Bad Kreuznach
Busbegleiterprojekt (Sicher im Bus), soziale Dienstleistungen
Tel. 0671/9203972